



Bedienungs- anleitung

E-PIANO STAGE PIANO



Mit QR-Codes schnell und einfach ans Ziel

Egal, ob Sie **Produktinformationen**, **Ersatzteile** oder **Zubehör** benötigen, Angaben über **Herstellergarantien** oder **Servicestellen** suchen oder sich bequem eine **Video-Anleitung** anschauen möchten, mit unseren QR-Codes gelangen Sie kinderleicht ans Ziel.

Was sind QR-Codes?

QR-Codes (QR = Quick Response) sind grafische Codes, die mithilfe einer Smartphone-Kamera gelesen werden und beispielsweise einen Link zu einer Internetseite oder Kontaktdaten enthalten.

Ihr Vorteil: Kein lästiges Eintippen von Internet-Adressen oder Kontaktdaten!

Und so geht's

Zum Scannen des QR-Codes benötigen Sie lediglich ein Smartphone, einen installierten QR-Code-Reader sowie eine Internet-Verbindung. Einen QR-Code-Reader finden Sie in der Regel kostenlos im App Store Ihres Smartphones.

Jetzt ausprobieren

Scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den folgenden QR-Code und erfahren Sie mehr über Ihr neu erworbenes Hofer-Produkt.

Ihr Hofer-Serviceportal

Alle oben genannten Informationen erhalten Sie auch im Internet über das Hofer-Serviceportal unter www.hofer-service.at.

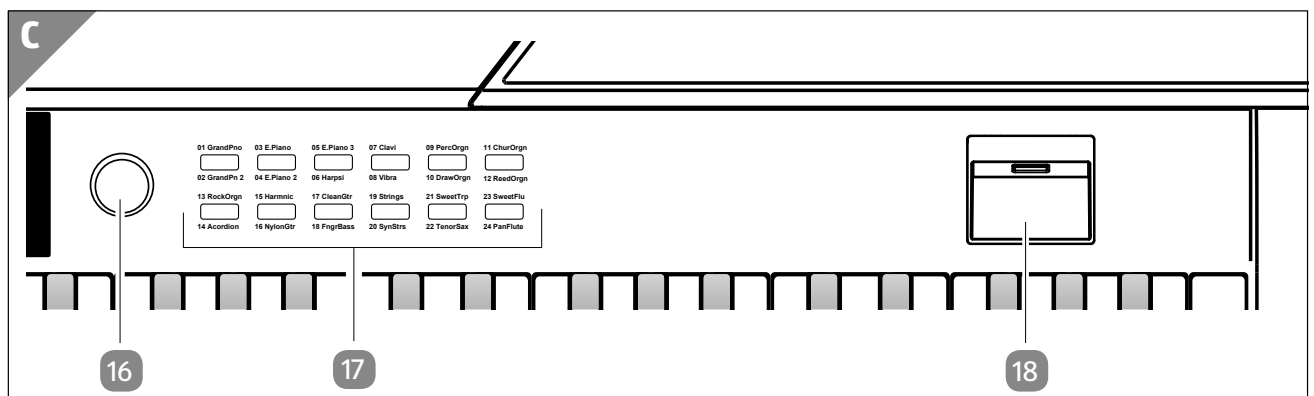
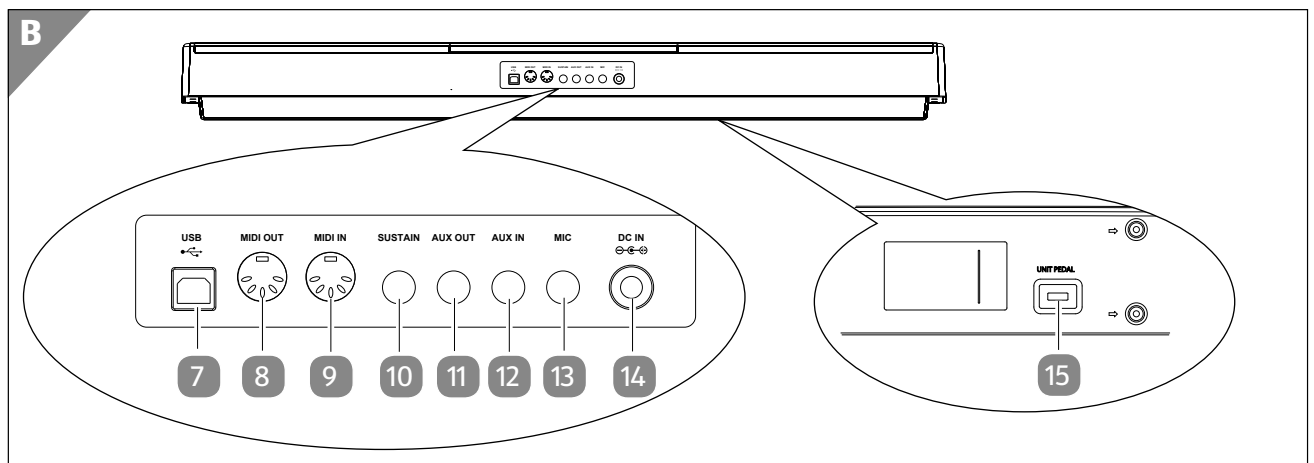
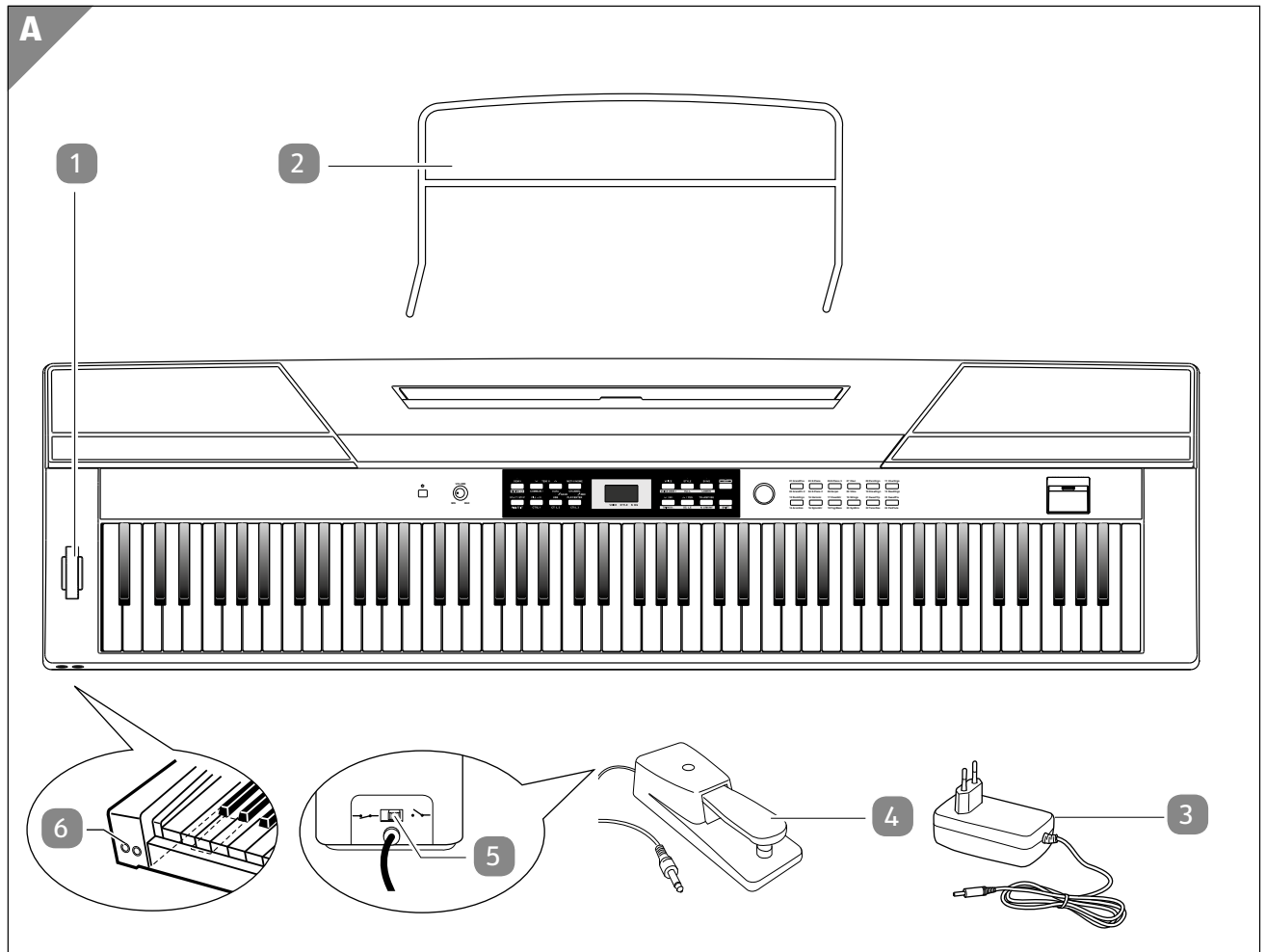


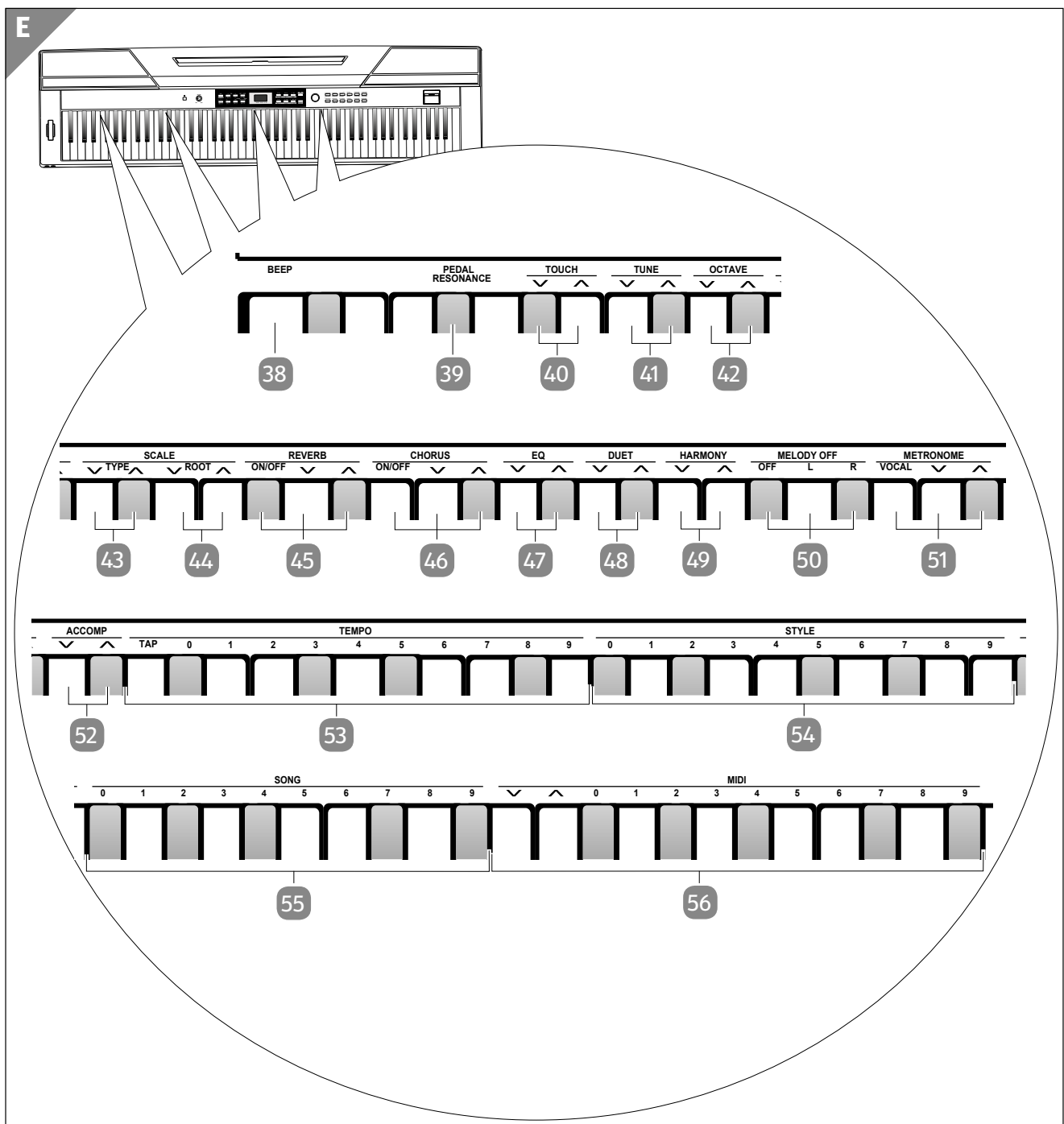
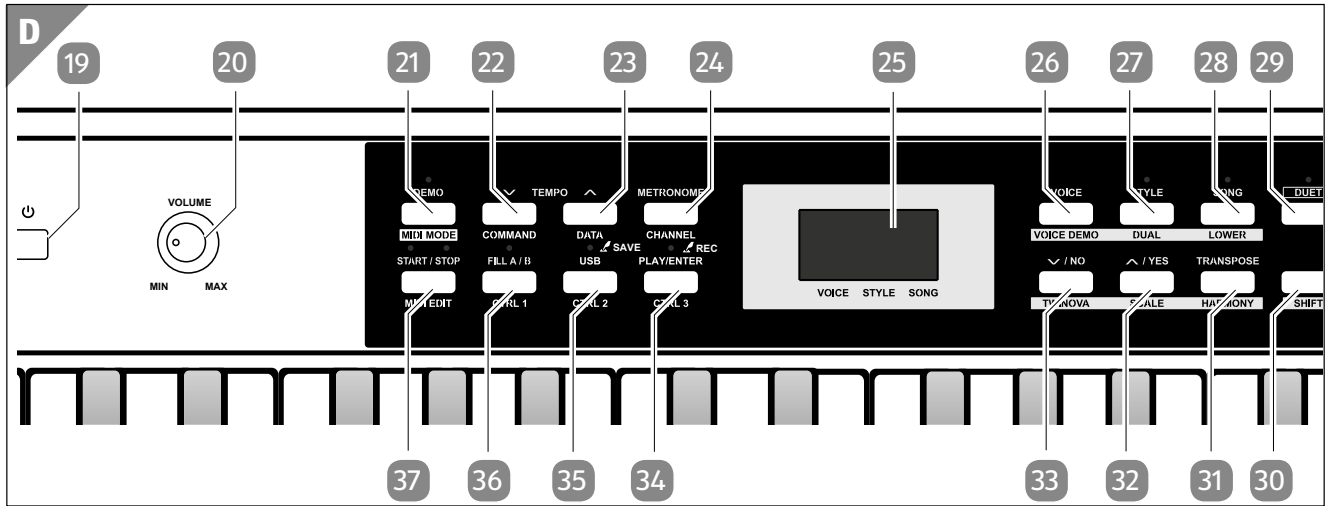
Beim Ausführen des QR-Code-Readers können abhängig von Ihrem Tarif Kosten für die Internet-Verbindung entstehen.

Inhaltsverzeichnis



































Lieferumfang	4	Zwischenspiel („Fill-In“)	
Komponenten.....	6	einsetzen.....	22
Allgemeines	7	Lautstärke der (Begleit-)Stile	
Bedienungsanleitung lesen und		wählen.....	23
aufbewahren.....	7	Anschlagdynamik wählen.....	23
Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	7	Stagepiano transponieren	23
Zeichenerklärung	7	Stagepiano stimmen	24
Sicherheit	7	Resonanzverhalten des Pedals	
Hinweiserklärung	7	bestimmen.....	24
Sicherheitshinweise	8	Metronom einsetzen.....	24
Erstinbetriebnahme	9	Tempo einstellen.....	25
Stagepiano und Lieferumfang		DSP-Effekte wählen.....	26
prüfen.....	9	Lied aufnehmen.....	27
Stagepiano ans Stromnetz		Aufnahmen abspielen.....	28
anschießen	10	Aufnahmen löschen	28
Notenständer montieren	10	Duett-Funktion wählen.....	29
Hauptmerkmale und Funktionen	10	Harmonie-Funktion wählen	29
Anschlüsse	13	Alternatives Stimmungssystem	
Universal-Pedal anschließen	13	wählen.....	30
Pedaleinheit anschließen	13	„TWINOVA“	31
Kopfhörer anschließen.....	13	MIDI-Controller verwenden	31
Mikrofon anschließen.....	13	MIDI-Daten senden	34
CD- oder MP3-Player anschließen	14	Stagepiano ausschalten.....	34
USB-Sticks anschließen	14	Auf Werkseinstellung	
PC oder MIDI-fähige Geräte		zurücksetzen	34
anschließen	16	Fehlerbehebung	35
Audiogeräte anschließen	17	Reinigung	35
Bedienung	17	Aufbewahrung	35
Stagepiano einschalten	17	Technische Daten	36
Energiesparmodus ausschalten	17	Konformitätserklärung	36
Systemton ausschalten	17	Entsorgung	36
Lautstärke bestimmen.....	18	Verpackung entsorgen	36
Pitch-Bender nutzen	18	Stagepiano entsorgen	36
Demos abspielen.....	18	Anhang	37
Programmierte Lieder abspielen	18	Lieder.....	37
Lernfunktion starten	19	Demos.....	37
Klänge wählen	19	Klänge.....	38
Klangkombination („Dual“)		(Begleit-)Stile	39
wählen.....	20	MIDI-Implementations-tabelle	40
Spielen mit zwei Klängen	20		
Teilungspunkt ändern.....	21		
Demos der Klänge anhören.....	21		
(Begleit-)Stile wählen.....	21		

Lieferumfang





Komponenten

- 1 Pitch-Bender
- 2 Notenständer
- 3 Netzadapter
- 4 Universalpedal
- 5 Schiebeschalter ( = KONTAKT OFFEN;  = KONTAKT GESCHLOSSEN)
- 6 Kopfhörerausgänge 1 und 2 („PHONES“)
- 7 USB-Anschluss Typ B („USB“)
- 8 MIDI-Ausgang („MIDI OUT“)
- 9 MIDI-Eingang („MIDI IN“)
- 10 Sustain-Pedal-Anschluss („SUSTAIN“)
- 11 AUX-Ausgang („AUX OUT“)
- 12 AUX-Eingang („AUX IN“)
- 13 Mikrofon-Anschluss („MIC“)
- 14 Anschluss für die Stromversorgung („DC IN“)
- 15 Pedaleinheit-Anschluss („UNIT PEDAL“)
- 16 Drehregler
- 17 Klangdirektwahl-Tasten
- 18 USB-Anschluss Typ A
- 19 Ein-/Aus-Taste
- 20 Lautstärkeregler („VOLUME“)
- 21 Demo-Taste („DEMO“) / MIDI-Modus-Taste („MIDI MODE“)
- 22 Tempo-Taste  („TEMPO “) / Befehl-Taste („COMMAND“)
- 23 Tempo-Taste  („TEMPO “) / Daten-Taste („DATA“)
- 24 Metronom-Taste („METRONOME“) / Kanal-Taste („CHANNEL“)
- 25 LED-Display
- 26 Klangauswahl-Taste („VOICE“) / Demo-Klangauswahl-Taste („VOICE DEMO“)
- 27 Stilauswahl-Taste („STYLE“) / Klangkombination-Taste („DUAL“)
- 28 Liedauswahl-Taste („SONG“) / Tiefer-Tastaturbereich-Taste („LOWER“)
- 29 Duett-Taste („DUET“)
- 30 Shift-Taste („SHIFT“)
- 31 Transponier-Taste („TRANSPOSE“) / Harmonie-Taste („HARMONY“)
- 32 Aufwärts-/Ja-Taste („ / YES“) / Tonleiter-Taste („SCALE“)
- 33 Abwärts-/Nein-Taste („ / NO“) / Klaviaturteilen-Taste („TWINOVA“)
- 34 Wiedergabe-/Aufnahme-Taste („PLAY/ENTER^{REC}“) / Steuerung-Taste 3 („CTRL 3“)
- 35 USB-/Speicher-Taste („USB^{SAVE}“) / Steuerung-Taste 2 („CTRL 2“)
- 36 Zwischenspielfunktion-Taste („FILL A / B“) / Steuerung-Taste 1 („CTRL 1“)
- 37 Wiedergabe-/Stopp-Taste („START/STOP“) / MIDI-Bearbeitung-Taste („MIDI EDIT“)
- 38 Systemton-/Energiesparmodus-Taste („BEEP“)
- 39 Pedalresonanz-Taste („PEDAL RESONANCE“)
- 40 Anschlagdynamik-Tasten („TOUCH  / “)
- 41 Stimm-Tasten („TUNE  / “)
- 42 Oktaveneinstellung-Tasten („OCTAVE  / “)
- 43 Stimmungseinstellung-Tasten („SCALE — TYPE  / “)
- 44 Grundton-Tasten („SCALE — ROOT  / “)
- 45 Nachhallfunktion-Tasten („REVERB — ON/OFF /  / “)
- 46 Klangfunktion-Tasten („CHORUS — ON/OFF /  / “)
- 47 Equalizer-Tasten („EQ —  / “)
- 48 Duetteinstellung-Tasten („DUET —  / “)
- 49 Harmonieeinstellung-Tasten („HARMONY —  / “)
- 50 Melodiestopp-Tasten („MELODY OFF — OFF / L / R“)
- 51 Takteinstellung-Tasten („METRONOME — VOCAL /  / “)
- 52 Begleitautomatiklautstärke-Tasten („ACCOMP —  / “)
- 53 Tempodirektwahl-Tasten („TEMPO — TAP / 0–9“)
- 54 Stildirektwahl-Tasten („STYLE — 0–9“)
- 55 Lieddirektwahl-Tasten („SONG — 0–9“)
- 56 MIDI-Direktwahl-Tasten („MIDI —  /  / 0–9“)

Allgemeines

Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren



Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem E-Piano Stage Piano (Im Folgenden nur „Stagepiano“ genannt). Sie enthält wichtige Informationen zur Inbetriebnahme und Bedienung.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durch, bevor Sie das Stagepiano einsetzen. Die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung kann zu Verletzungen oder zu Schäden am Stagepiano führen.

Die Bedienungsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für die weitere Nutzung auf. Wenn Sie das Stagepiano an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung mit.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Stagepiano ist ausschließlich zum Spielen oder Abspielen von Musikstücken konzipiert. Es ist ausschließlich für den Privatgebrauch bestimmt und nicht für den gewerblichen Bereich geeignet.

Verwenden Sie das Stagepiano nur wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Das Stagepiano ist kein Kinderspielzeug.

Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Bedienungsanleitung, auf dem Produkt oder auf der Verpackung verwendet.



Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zum Zusammenbau oder zum Betrieb.



Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“): Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



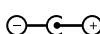
Diese Symbole weisen Sie darauf hin, dass das Gerät über gefährliche Spannung verfügt. Das Gerätegehäuse darf keinesfalls geöffnet werden, weil die Gefahr eines elektrischen Schlags besteht.



Dieses Symbol kennzeichnet elektrische Geräte, die doppelt isoliert sind und deshalb der Schutzklasse II entsprechen.



Dieses Symbol kennzeichnet Geräte, die mit Gleichstrom betrieben werden.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Geräte haben eine positive Polarität.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Geräte dürfen nur in Innenräumen betrieben werden.

Sicherheit

Hinweiserklärung

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Bedienungsanleitung verwendet.



Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

HINWEIS!

Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.

Sicherheitshinweise



Stromschlaggefahr!

Fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung können zu elektrischem Stromschlag führen.

- Schließen Sie das Stagepiano nur an, wenn die Netzspannung der Steckdose mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmt.
- Schließen Sie das Stagepiano nur an eine ordnungsgemäß installierte, geerdete sowie gut zugängliche Steckdose an, damit Sie das Stagepiano bei einem Störfall schnell vom Stromnetz trennen können.
- Betreiben Sie das Stagepiano nicht, wenn es sichtbare Schäden aufweist oder der Netzadapter, das Adapterkabel, der Netzstecker bzw. das Netzkabel defekt ist.
- Verwenden Sie zum Betrieb des Stagepianos nur den mitgelieferten Netzadapter.
- Wenn das Adapterkabel, der Netzstecker bzw. das Netzkabel beschädigt ist, muss es ersetzt werden.
- Öffnen Sie weder das Gehäuse des Stagepianos noch den Netzadapter. Überlassen Sie die Reparatur dem Fachpersonal. Wenden Sie sich dazu an die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen, unsachgemäßem Anschluss oder falscher Bedienung sind Haftungs- und Garantieansprüche ausgeschlossen.
- Bei Reparaturen oder Ersetzungen dürfen nur Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen (siehe Kapitel „Technische Daten“). In diesem Stagepiano befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.
- Tauchen Sie weder das Stagepiano noch Kabel, Netzadapter oder Netzstecker in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit feuchten Händen an.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie an dem Netzkabel aus der Steckdose, sondern fassen Sie immer den Netzstecker an.

- Verwenden Sie weder Adapterkabel noch Netzkabel als Tragegriff.
- Halten Sie das Stagepiano, den Netzadapter und Adapter- sowie Netzkabel von offenem Feuer (z. B. Kerzen) und heißen Gegenständen (z. B. Heizung) fern.
- Setzen Sie das Stagepiano keinen hohen Temperaturen, direkter Sonneneinstrahlung oder Staub aus.
- Verlegen Sie Adapterkabel und Netzkabel so, dass sie nicht zur Stolperfalle werden.
- Knicken Sie weder Adapterkabel noch Netzkabel und legen Sie sie nicht über scharfe Kanten.
- Stellen Sie keine Gegenstände (z. B. Boxen) auf Adapterkabel oder Netzkabel.
- Verwenden Sie das Stagepiano nur in Innenräumen. Betreiben Sie es nie in Feuchträumen oder im Regen.
- Stellen Sie keine Vasen, Gläser oder andere mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände auf oder neben das Stagepiano.
- Stellen Sie das Stagepiano nicht neben Wannen oder Waschbecken auf.
- Greifen Sie niemals nach dem Stagepiano, wenn es ins Wasser gefallen ist. Ziehen Sie in einem solchen Fall sofort den Netzstecker.
- Betreiben Sie das Stagepiano wegen möglicher Störstrahlung nie in unmittelbarer Nähe elektronischer Geräte.
- Wenn Sie das Stagepiano nicht benutzen, es reinigen oder wenn eine Störung auftritt, schalten Sie das Stagepiano immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.



Brandgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Stagepiano kann einen Brand begünstigen.

- Lassen Sie das eingeschaltete Stagepiano niemals unbeaufsichtigt.
- Ziehen Sie bei Nichtbenutzung des Stagepianos den Netzstecker.
- Trennen Sie das Stagepiano vor einem Sturm und/oder Gewitter vom Stromnetz.

**WARNUNG!****Erstickungsgefahr!**

Wenn Kinder mit der Verpackungsfolie spielen, können sie sich darin verfangen, diese über ihren Kopf stülpen und daran ersticken.

- Lassen Sie Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen.

**WARNUNG!****Verletzungsgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Stagepiano kann zu Verletzungen führen.

- Kinder dürfen nicht mit dem Stagepiano spielen.
- Halten Sie Kinder vom Stagepiano sowie Netzkabel und Netzadapter fern.

**WARNUNG!****Gefahr vor Gehörschäden!**

Dauerhaftes Musikhören mit hoher Lautstärke kann zu irreversiblen Gehörschäden führen.

- Spielen Sie niemals bei voller Lautstärke, wenn Sie Kopfhörer verwenden. Reduzieren Sie in dem Fall die Lautstärke immer.
- Wir empfehlen, das Stagepiano mit höchstens $\frac{2}{3}$ der maximalen Lautstärke zu betreiben.

HINWEIS!**Beschädigungsgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Stagepiano kann zu Beschädigungen des Stagepianos oder anderen Elektrogeräten führen.

- Stellen Sie das Stagepiano auf einer gut zugänglichen, ebenen, trockenen und ausreichend stabilen Fläche auf. Stellen Sie das Stagepiano nicht an den Rand oder an die Kante der Fläche.
- Stellen Sie das Stagepiano nie auf oder in der Nähe von heißen Oberflächen ab (Herdplatten etc.).
- Bringen Sie das Adapterkabel nicht mit heißen Teilen in Berührung.

- Setzen Sie das Stagepiano niemals hoher Temperatur (Heizung etc.), direkter Sonneneinstrahlung oder Witterungseinflüssen (Regen etc.) aus.
- Bevor Sie das Stagepiano an andere Geräte anschließen, schalten Sie die Stromversorgung sowohl beim Stagepiano als auch bei den anderen Geräten aus.



- Starke elektromagnetische Störfelder können den Normalbetrieb des Stagepianos beeinträchtigen.
- Das Stagepiano kann Funkstörungen bei anderen Elektrogeräten, z. B. bei in der Nähe befindlichen Radios oder Fernsehern, auslösen.

Erstinbetriebnahme

Stagepiano und Lieferumfang prüfen

HINWEIS!**Beschädigungsgefahr!**

Wenn Sie die Verpackung unvorsichtig mit einem scharfen Messer oder anderen spitzen Gegenständen öffnen, kann das Stagepiano schnell beschädigt werden.

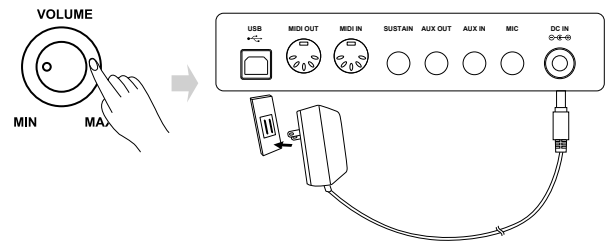
- Gehen Sie daher beim Öffnen sehr vorsichtig vor.

1. Nehmen Sie das Stagepiano aus der Verpackung.
2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist (siehe **Abb. A**).

Prüfen Sie, ob das Stagepiano oder die Einzelteile Schäden aufweisen. Ist dies der Fall, benutzen Sie das Stagepiano nicht. Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse an den Hersteller.

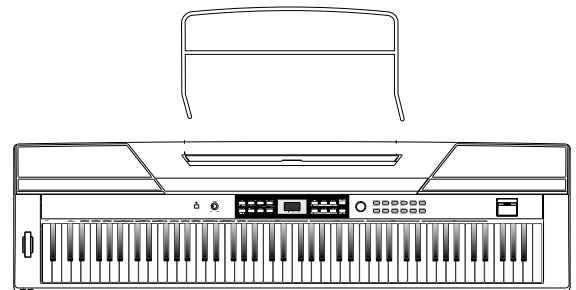
Stagepiano ans Stromnetz anschließen

1. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und sämtliche Schutzfolien.
2. Drehen Sie den Lautstärkereger **20** auf die Position „MIN“.
3. Wickeln Sie das Adapterkabel vollständig auseinander.
4. Stecken Sie den Hohlstecker des Netzadapters **3** in den Anschluss für die Stromversorgung **14**.
5. Stecken Sie den Netzadapter in eine ordnungsgemäß installierte Steckdose.



Notenständer montieren

- Stecken Sie die Halterungen des Notenständers **2** in die dafür vorgesehenen Aussparungen auf der Oberseite des Stagepianos.



Hauptmerkmale und Funktionen

Anschlagdynamik („TOUCH“):

Änderung der Anschlagempfindlichkeit der Tasten in 4 Stufen: Je nach Anschlagstärke ändert sich die Lautstärke des erklingenden Tons.

Anschlüsse:

MIDI-Anschlüsse „MIDI IN“ und „MIDI OUT“:

„MIDI“ ist die Abkürzung für „Musical Instrument Digital Interface“ und ist ein weltweiter Standard der digitalen Kommunikation zwischen elektronischen Musikinstrumenten.

Über den MIDI-IN-Anschluss können Daten anderer MIDI-fähiger Geräte empfangen werden. Dadurch kann z. B. Ihr MIDI-fähiges Gerät die interne Klangerzeugung des Stagepianos nutzen.

Über den MIDI-OUT-Anschluss können Sie MIDI-Daten vom Stagepiano an andere MIDI-fähige Geräte senden. Wenn Sie z. B. einen Ton auf der Piano-Klaviatur anschlagen oder einen Programmwechselbefehl senden, reagiert das angesteuerte Gerät entsprechend.

Kopfhöreranschlüsse „PHONES“:

Siehe Stichwort „Kopfhöreranschlüsse“

AUX-Eingang „AUX IN“:

Über den AUX-Eingang können Sie die Signale eines externen Geräts (z. B. eines CD- oder MP3-Players) mit der Musik des Stagepianos mischen. So können Sie beispielsweise zu Ihren Lieblingsliedern mitspielen.

AUX-Ausgang „AUX OUT“:

Sie können das Stagepiano mit einem externen Verstärkersystem, Stereo-Soundsystem, Mischpult oder Tonbandgerät verbinden.

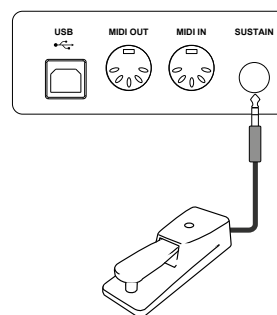
	<p>USB-Anschluss Typ A „USB“: Über den USB-Anschluss Typ A können Sie mithilfe eines handelsüblichen USB-Sticks (Typ A, USB 2.0) die auf ihm im Root-Verzeichnis gespeicherten Lieder über das Stagepiano abspielen lassen oder auch darauf Lieder speichern, die Sie auf dem Stagepiano spielen.</p> <p>USB-Anschluss Typ B „USB“: Mithilfe eines USB-Kabels (Typ-A-Stecker auf Typ-B-Stecker) können Sie über den USB-Anschluss Typ B einen Computer mit USB-Unterstützung an das Stagepiano anschließen. Speichern Sie Ihre musikalische Darbietung und lassen Sie die gespeicherten MIDI-Dateien über das Stagepiano wieder abspielen. PCs mit dem Betriebssystem Windows® XP oder höher installieren den benötigten USB-Audiotreiber für das Stagepiano im Normalfall automatisch.</p>
Aufnahme („REC“):	Aufnahme von Benutzerliedern
Demo-Lieder:	5 Demo-Lieder
DSP-Effekte:	<p>Nachhall („REVERB“): Simulieren eines Hall-Effekts wie in verschiedenen Räumen, der den Klängen mehr Tiefe und Ausdruck verleiht; 5 Effektstärke-Abstufungen wählbar.</p> <p>Chorus („CHORUS“): Klangmodulation, die den Klängen mehr Fülle und Tiefe verleiht; 5 Effektstärke-Abstufungen wählbar.</p> <p>Equalizer („EQ“): Lautstärk modulation des Frequenzbereichs, der lauter oder leiser gewählt werden kann, um die Lautstärken des gesamten Spektrums anzugleichen.</p>
Duett-Funktion:	Erzeugt beim Spiel mit Begleitautomatik einen automatischen Begleitklang zum gegriffenen Akkord der linken Hand; 32 verschiedene Varianten anwählbar.
Energiesparmodus:	Automatische Ausschaltung nach 30 Minuten ohne Benutzung.
Harmonie-Funktion („HARMONY“):	Zur gespielten Melodie wird eine zusätzlichen Melodie-Stimme erzeugt; 3 Einstellungen wählbar.
Klänge („VOICE“):	Insgesamt 20 Klänge
Klangkombination („DUAL“):	Kombination zweier Töne, die vollere und kräftigere Klänge erzeugen.
Klaviatur:	88 anschlagdynamische Tasten
Kopfhörerausgänge („PHONES“):	<p>Kopfhörerausgang 1: Der Ton erklingt aus den eingebauten Lautsprechern und dem Kopfhörer.</p> <p>Kopfhörerausgang 2: Der Ton erklingt nur aus dem Kopfhörer.</p>
(Kopfhörer nicht im Lieferumfang enthalten)	
Lernfunktion:	Üben von 70 Melodien (rechte und linke Hand)
Lieder („SONG“):	70 Lieder; mit Lernfunktion abspielbar
Metronom:	Tempo- bzw. Rhythmusvorgabe während des Spielens; 9 Taktarten wählbar, umschaltbar zwischen Metronom und menschlicher Stimme (in englischer Sprache).
MIDI-Controller („MIDI Control“):	<p>Senden und empfangen von MIDI-Steuerungsbefehlen („MIDI Control Message“):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Steuerung anderer Geräte bzw. elektronischer Instrumente über das Stagepiano • Steuerung des Stagepianos über andere Geräte • Abspielen auf dem Computer gespeicherter MIDI-Dateien <p>MIDI OUT: Senden von MIDI-Steuerungsbefehlen MIDI IN: Empfangen von MIDI-Steuerungsbefehlen COMMAND: Steuerungsbefehl</p>

	VALUE: Werteingabe CHANNEL: Kanalwahl (1-16)
Stagepiano stimmen („TUNE“):	Sie können das gesamte Stagepiano in 1-Cent-Schritten um maximal 100 Cent nach oben oder unten stimmen (100 Cents = 1 gleichstufiger Halbton).
Pitch-Bender:	Ermöglicht stufenlose Änderung der Tonhöhe eines Tons („Tonbeugung“)
Pedale:	<p>Universalpedal:</p> <p>Das mitgelieferte Universalpedal ist mit einem Kontaktöffner und einem Kontaktschließer ausgestattet, der über den Schiebeschalter auf der Rückseite reguliert werden kann. Ist der Kontakt offen, klingen die gespielten Töne beim Betätigen des Universalpedals länger aus. Ist der Kontakt geschlossen, klingen die Töne regulär länger aus und werden erst durch Betätigen des Universalpedals gedämpft.</p> <p>Pedaleinheit (nicht im Lieferumfang enthalten):</p> <p>Eine Pedaleinheit beinhaltet drei funktionsunterschiedliche Pedale: Wenn Sie das Sustain-Pedal betätigen, klingen die anschließend gespielten Töne länger aus. Wenn Sie das Sostenuto-Pedal betätigen, hält es den angeschlagenen Ton und lässt ihn fortklingen, während alle anderen Töne normal ausklingen. Wenn Sie das Soft-Pedal betätigen, werden die anschließend gespielten Töne gedämpft.</p>
Resonanzverhalten („PEDAL RESONANCE“):	Über das Resonanzverhalten des Pedals können Sie einen Nachklang der Töne simulieren.
(Begleit-)Stile („STYLE“):	60 Stile für die automatische Begleitung
Begleitautomatik:	Begleitautomatik mit Start-/Stoppfunktion, Lautstärkeänderung und Fill-In (Intro- und Zwischenspielfunktion)
Klanganwahl tiefer Tastaturbereich („LOWER“):	Mit dieser Funktion können bei gesplitteter Tastatur den beiden Tastatur-Bereichen unterschiedliche Klänge zugeordnet werden.
Transposition („TRANPOSE“):	Versetzen der Töne um eine Oktave in Halbtonschritten aufwärts oder abwärts.
Tonleiter („SCALE“):	Aktivierung eines anderen Stimmungssystems, indem die „wohltemperierte Stimmung“ deaktiviert wird. Dies begünstigt das Experimentieren mit unterschiedlichen Stimmungssystemen und ist vor allem für Stile aus dem Barock und dem Mittelalter geeignet.
„TWINOVA“:	Klaviatur wird in zwei Teilbereiche mit jeweils gleicher Tonhöhe und Klang geteilt.
Zwischenspielfunktion („FILL A / FILL B“):	Aktivierung eines Zwischenspiels („Fill-In“) mit Überleitung während der Begleitautomatik.
*Hinweis: Das Stagepiano unterstützt Datengrößen von 16 MB bis 32 GB im Dateisystem FAT16/32. Angelegte Partitionen werden nicht erkannt. Die maximale Anzahl von gespeicherten Dateien im Root-Verzeichnis ist 512.	

Anschlüsse

Universal-Pedal anschließen

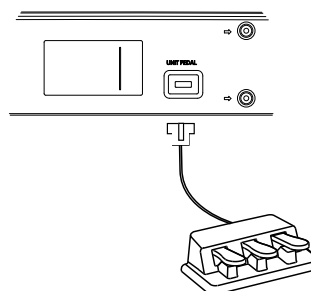
- Stecken Sie den Klinkenstecker des Universalpedals **4** in den Sustain-Pedal-Anschluss **10** auf der Rückseite des Stagepianos.



Sie können auch Pedale anderer Marken an das Stagepiano anschließen. Vergewissern Sie sich jedoch, dass das Stagepiano ausgeschaltet ist, bevor Sie herstellerfremde Pedale anschließen. Ansonsten erfolgt die Bedienung bzw. die Funktion in umgekehrter Richtung.

Pedaleinheit anschließen

- Stecken Sie den Stecker der Pedal-Einheit (nicht im Lieferumfang enthalten) in den Pedaleinheit-Anschluss **15** auf der Unterseite des Stagepianos.



Kopfhörer anschließen

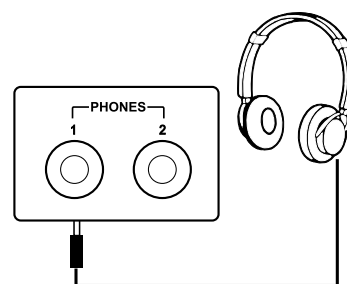
Über den Kopfhörerausgang 1 erklingt der Ton aus den eingebauten Lautsprechern und dem Kopfhörer. Über den Kopfhörerausgang 2 erklingt der Ton nur aus dem Kopfhörer.



Gefahr vor Gehörschäden!

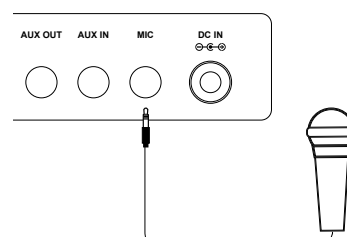
Dauerhaftes Musikhören mit hoher Lautstärke kann zu irreversiblen Gehörschäden führen.

- Bevor Sie die Kopfhörer anschließen, schieben Sie den Lautstärkereglern auf „MIN“.
- Stecken Sie den Klinkenstecker des Kopfhörers (nicht im Lieferumfang enthalten) in den bevorzugten Kopfhörerausgang 1 oder 2 **6**.



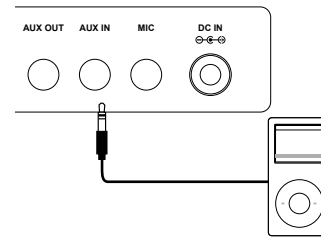
Mikrofon anschließen

- Stecken Sie den Klinkenstecker des Mikrofons (6,3 mm; nicht im Lieferumfang enthalten) in den Mikrofon-Anschluss **13**.



CD- oder MP3-Player anschließen

1. Verbinden Sie Ihren CD- oder MP3-Player mit einem Klinkenstecker-Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten).
2. Stecken Sie den Klinkenstecker des Klinkenstecker-Kabels in den AUX-Eingang [12](#).



USB-Sticks anschließen



- Das Stagepiano unterstützt USB-Sticks von 16 MB bis 32 GB im Dateisystem FAT16/32. Angelegte Partitionen werden nicht erkannt. Die maximale Anzahl von gespeicherten Dateien im Root-Verzeichnis ist 512.
- Es ist empfehlenswert, den USB-Stick vor der Benutzung zu formatieren. Beachten Sie, dass bei der Formatierung alle darauf gespeicherten Dateien verloren gehen.

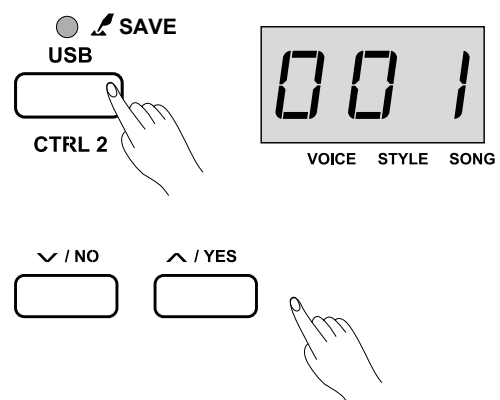
- Stecken Sie einen USB-Stick (Typ A, 2.0) in den USB-Anschluss Typ A [18](#).

Auf dem USB-Stick gespeicherte Dateien abspielen



- Es können nur MIDI-Dateien abgespielt werden, die im Root-Verzeichnis gespeichert sind. Dateien in Unterordnern werden nicht erkannt.
- MIDI-Dateien mit mehr als 32 Stücken werden nicht unterstützt. Das Stagepiano überspringt diese Datei, wenn Lieder in Schleife abgespielt werden sollen. Beim gezielten Anwählen dieser Datei wird im LED-Display „Err“ angezeigt.

1. Schließen Sie einen USB-Stick an wie im Kapitel „USB-Sticks anschließen“ beschrieben.
2. Um zum USB-Menü zu gelangen, drücken Sie die USB-/Speicher-Taste [35](#).
Sobald das USB-Menü aktiviert ist, leuchtet das Lämpchen über der USB-/Speicher-Taste rot.
Im LED-Display [25](#) wird die aktuelle Liednummer angezeigt (z. B. „001“).
3. Wählen Sie das gewünschte Lied, indem Sie es über den Drehregler [16](#) oder die Aufwärts-/Ja-Taste [32](#) und Abwärts-/Nein-Taste [33](#) anwählen.
4. Um die Lieder nacheinander in einer Schleife abspielen zu lassen, drücken Sie die USB-/Speicher-Taste.
Das Lämpchen über der USB-/Speicher-Taste blinkt im Takt zu den Liedern.

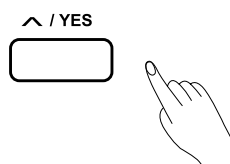
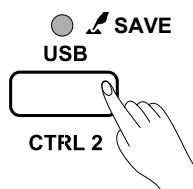


5. Um das ausgewählte Lied in Dauerschleife zu spielen, drücken Sie die Wiedergabe-/Stopp-Taste **37**.

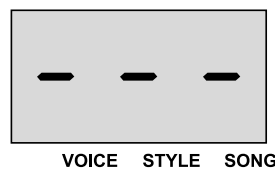


Gespeicherte Musik vom Stagepiano auf den USB-Stick übertragen

1. Schließen Sie einen USB-Stick an wie im Kapitel „USB-Sticks anschließen“ beschrieben.
2. Drücken und halten Sie die USB-/Speicher-Taste **35**.
Sobald das USB-Menü aktiviert ist, leuchtet das Lämpchen über der USB-/Speicher-Taste rot.
Befinden sich auf dem USB-Stick keine gespeicherten Dateien, wird auf dem LED-Display „nF[]“ (z. B. „nF2“) angezeigt.
Befinden sich auf dem USB-Stick bereits gespeicherte Dateien, wird auf dem LED-Display „S-[]“ (z. B. „S-1“) angezeigt.
3. Wählen Sie die entsprechende gespeicherte Aufnahme, indem Sie sie über den Drehregler **16** anwählen.
4. Um die Übertragung der angewählten Aufnahme zu bestätigen, drücken Sie die Aufwärts-/Ja-Taste **32**.



Der Speichervorgang beginnt und im LED-Display wird „---“ angezeigt. Die Datei wird im Root-Verzeichnis des USB-Sticks unter dem Namen „SNG_[]“ gespeichert. Trennen Sie den USB-Stick während des Speichervorgangs nicht vom Stagepiano. Nach dem Speichervorgang gelangen Sie zurück ins Hauptmenü.



Zeigt das LED-Display die Fehlermeldung „Err“ an, konnte der Speichervorgang nicht durchgeführt werden. Formatieren Sie den USB-Stick und wiederholen Sie die Anweisungen.



5. Um den Speichervorgang abubrechen, drücken Sie die Abwärts-/Nein-Taste **33**.



Nehmen Sie an den auf den USB-Stick übertragenen Liedern keine Änderungen vor, z. B. Namensänderungen über den PC.

PC oder MIDI-fähige Geräte anschließen

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

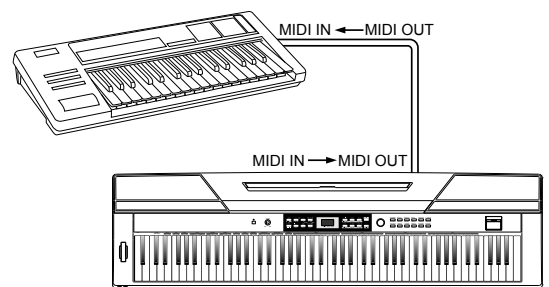
Unsachgemäßer Umgang mit dem Stagepiano kann zu Beschädigungen des Stagepianos führen.

- Verbinden Sie niemals den MIDI-Ausgang und den MIDI-Eingang des Stagepianos miteinander.

i Bei MIDI-Verbindungen bezeichnet man das steuernde Gerät als „Master“ und das angesteuerte Gerät als „Slave“.

MIDI-Daten vom Stagepiano empfangen

1. Stecken Sie einen Stecker des MIDI-Kabels (nicht im Lieferumfang enthalten) in den MIDI-Eingang **9**.
2. Stecken Sie den anderen Stecker des MIDI-Kabels in den MIDI-Ausgang Ihres MIDI-fähigen Geräts.



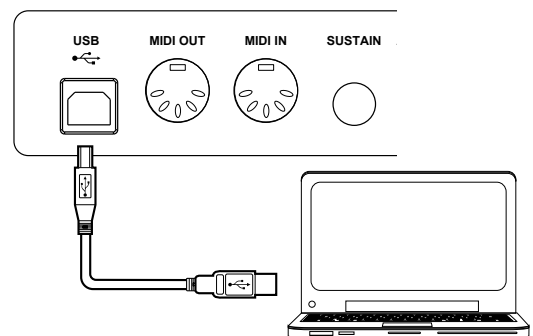
MIDI-Daten vom Stagepiano senden

1. Stecken Sie einen Stecker des MIDI-Kabels (nicht im Lieferumfang enthalten) in den MIDI-Ausgang **8**.
2. Stecken Sie den anderen Stecker des MIDI-Kabels in den MIDI-Eingang Ihres MIDI-fähigen Geräts.

PC anschließen

Sie benötigen ein USB-Kabel vom Typ A-Stecker auf B-Stecker.

1. Stecken Sie den USB-Stecker des Typs B (eckig) in den USB-Anschluss Typ B **7**.
2. Stecken Sie den USB-Stecker des Typs A (flach) in den USB-Anschluss des PCs.
3. Installieren Sie ggf. den benötigten Treiber.
4. Öffnen Sie die Systemsteuerung bzw. das entsprechende Menü Ihres PCs.
5. Wählen Sie im Menü „Audiogeräte“ an.



i Achten Sie bei der Konfiguration von Software darauf, den USB-Anschluss nicht gleichzeitig als Ein- und Ausgang zu belegen.

Audiogeräte anschließen

HINWEIS!

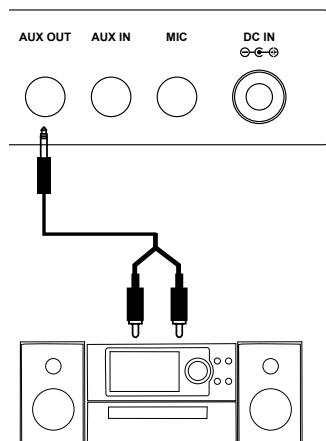
Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Stagepiano kann zu Beschädigungen an Lautsprechern der externen Audiogeräte führen.

- Bevor Sie Audiogeräte anschließen, schieben Sie den Lautstärkeregler auf „MIN“.

1. Stecken Sie den Klinkenstecker des Audiokabels (nicht im Lieferumfang enthalten) in den AUX-Ausgang **11**.
2. Stecken Sie die Cinchstecker in die entsprechenden Anschlüsse des Audiogeräts.

i Die Lautstärke des externen Audiogeräts kann über den Lautstärkeregler eingestellt werden.



Bedienung

Stagepiano einschalten

- Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste **19**.
- Das LED-Display **25** leuchtet auf und zeigt „0.01“ an.

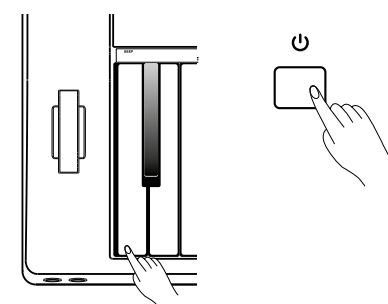


Energiesparmodus ausschalten

i Wenn Sie das Stagepiano 30 Minuten nicht benutzen, schaltet es sich automatisch aus.

Möchten Sie den Energiesparmodus ausschalten, gehen Sie folgendermaßen vor:

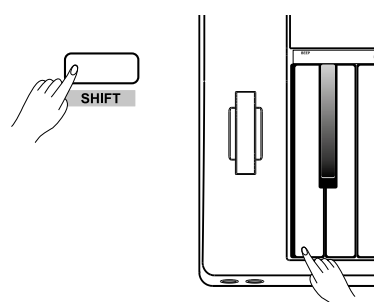
- Halten Sie die Systemton-/Energiesparmodus-Taste **38** (bzw. engl. A0) gedrückt und schalten Sie das Stagepiano über die Ein-/Aus-Taste **19** ein.



Systemton ausschalten

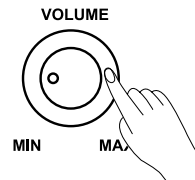
Standardmäßig ist der Systemton eingeschaltet. Um ihn auszuschalten, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Systemton-/Energiesparmodus-Taste **38**.



Lautstärke bestimmen

- Wenn Sie die Lautstärke erhöhen wollen, drehen Sie den Lautstärkeregler **20** in Richtung „MAX“.
- Wenn Sie die Lautstärke reduzieren wollen, drehen Sie den Lautstärkeregler in Richtung „MIN“.



Pitch-Bender nutzen

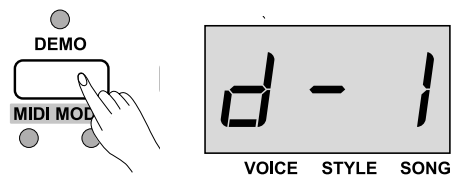
- Um während des Spiels die Tonhöhe eines Tons stufenlos zu variieren, bewegen Sie den Pitch-Bender **1** nach oben bzw. unten.

Demos abspielen

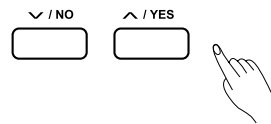
Das Stagepiano verfügt über 5 Demo-Lieder (siehe Anhang).

1. Drücken Sie die Demo-Taste **21**.

Das LED-Display **25** zeigt „d - 1“ an und die Demos werden nacheinander in einer Schleife abgespielt.



2. Wählen Sie eine bestimmte Demo, indem Sie sie über den Drehregler **16** oder die Aufwärts-/Ja-Taste **32** und Abwärts-/Nein-Taste **33** anwählen.
3. Um das Abspielen der Demos zu beenden, drücken Sie erneut die Demo-Taste oder die Wiedergabe-/Stopp-Taste **37**.



Programmierte Lieder abspielen

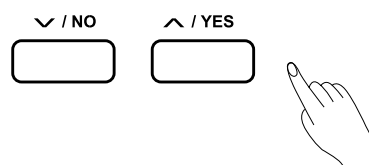
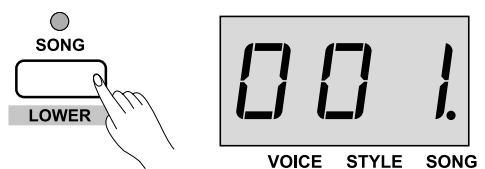
Das Stagepiano verfügt über 70 programmierte Lieder (siehe Anhang).

1. Drücken Sie die Liedauswahl-Taste **28**.

Das Lämpchen über der Liedauswahl-Taste leuchtet rot. Im LED-Display **25** springt die Markierung (kleiner Punkt) hinter die letzte Ziffer und befindet sich jetzt direkt über der Beschriftung „SONG“. Die Ziffer definiert die Liednummer.

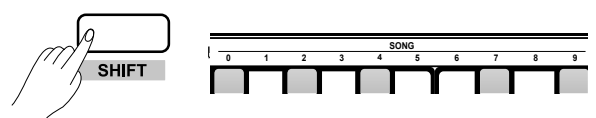
Die Lieder werden standardmäßig in einer Schleife abgespielt, während die Lämpchen über der Wiedergabe-/Stopp-Taste im Rhythmus zum Beat blinken. Das rote Lämpchen steht für Downbeat, das blaue Lämpchen für Upbeat.

2. Wählen Sie das gewünschte Lied, indem Sie es über den Drehregler **16** oder die Aufwärts-/Ja-Taste **32** und Abwärts-/Nein-Taste **33** anwählen.

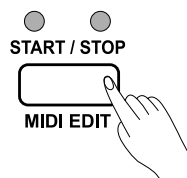


3. Alternativ können Sie direkt zum gewünschten Lied springen, indem Sie die Shift-Taste **30** gedrückt halten und die Liednummer über die Lieddirektwahl-Tasten **55** eingeben.

Beispiel: Drücken Sie die Direktliedauswahl-Taste „0“ und anschließend sofort „8“ für Liednummer 8.



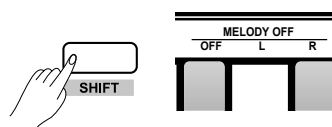
- Um ein laufendes Lied in Dauerschleife abspielen zu lassen, drücken Sie zweimal die Wiedergabe-/Stopp-Taste **37**.
- Um das Lied zu pausieren, drücken Sie die Wiedergabe-/Stopp-Taste einmal.



Lernfunktion starten

Alle programmierten Lieder (siehe Kapitel „Lieder“) haben Lernfunktion-Modi.

- Wählen Sie ein gewünschtes Lied (siehe Kapitel „Programmierte Lieder abspielen“).
- Halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Taste „L“ der Melodiestopp-Tasten **50**.
Der Lernfunktions-Modus wird aktiviert und die Bass-Stimme des Liedes ausgeschaltet.
- Spielen Sie jetzt mit der linken Hand die Bass-Stimme zur vom Stagepiano gespielten Melodie-Stimme.
- Halten Sie die Shift-Taste gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Taste „R“ der Melodiestopp-Tasten.
Der Lernfunktions-Modus wird aktiviert und die Melodie des Liedes ausgeschaltet.
- Spielen Sie jetzt mit der rechten Hand die Melodie-Stimme zur vom Stagepiano gespielten Bass-Stimme.
- Um die Lernfunktion zu beenden, drücken Sie die Taste „OFF“ der Melodiestopp-Tasten.
Das Lied erklingt in seiner gewohnten Melodie.



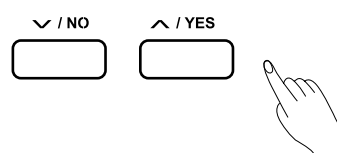
Klänge wählen

Das Stagepiano verfügt über 24 Klänge (siehe Anhang).

- Um in den Klangauswahl-Modus zu gelangen, drücken Sie die Klangauswahl-Taste **26**.
Im LED-Display **25** springt die Markierung (kleiner Punkt) hinter die erste Ziffer und befindet sich jetzt direkt über der Beschriftung „VOICE“. Die Ziffer definiert die Nummer des Klangs.
- Wählen Sie den gewünschten Klang, indem Sie die entsprechende Klangdirektwahl-Taste **17** drücken.
- Alternativ wählen Sie den gewünschten Klang, indem Sie ihn über den Drehregler **16** oder die Aufwärts-/Ja-Taste **32** und Abwärts-/Nein-Taste **33** anwählen.

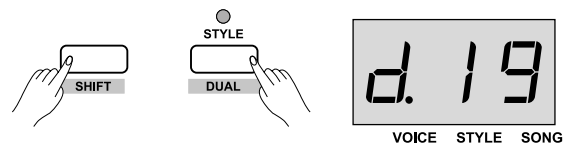


01 GrandPno	03 E.Piano	05 E.Piano 3	07 Clavi	09 PercOrgn	11 ChurOrgn
02 GrandPn 2	04 E.Piano 2	06 Harpsi	08 Vibra	10 DrawOrgn	12 ReedOrgn
13 RockOrgn	15 Harmnic	17 CleanGtr	19 Strings	21 SweetTrp	23 SweetFlu
14 Acordion	16 NylonGtr	18 FngrBass	20 SynStrs	22 TenorSax	24 PanFlute



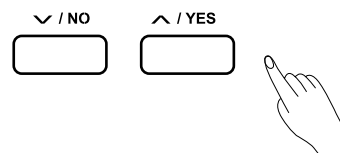
Klangkombination („Dual“) wählen

1. Wählen Sie den ersten Klang, indem Sie vorgehen wie in Kapitel „Klänge wählen“ beschrieben.
2. Halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Klangkombination-Taste **27**.
Das LED-Display **25** zeigt „d. []“ an. Die Zahl definiert die Nummer des zweiten Klangs.
3. Wählen Sie den gewünschten zweiten Klang, indem Sie die entsprechende Klangdirektwahl-Taste **17** drücken.



01 GrandPno	03 E.Piano	05 E.Piano 3	07 Clavi	09 PercOrgn	11 ChurOrgn
02 GrandPn 2	04 E.Piano 2	06 Harpsi	08 Vibra	10 DrawOrgn	12 ReedOrgn
13 RockOrgn	15 Harmnic	17 CleanGtr	19 Strings	21 SweetTrp	23 SweetFlu
14 Acordion	16 NylonGtr	18 FngrBass	20 SynStrs	22 TenorSax	24 PanFlute

4. Alternativ wählen Sie den gewünschten Klang, indem Sie ihn über den Drehregler **16** oder die Aufwärts-/Ja-Taste **32** und Abwärts-/Nein-Taste **33** anwählen.



5. Spielen Sie einen Ton.

Sie hören einen Ton mit zwei unterschiedlichen Klängen bzw. Instrumenten.

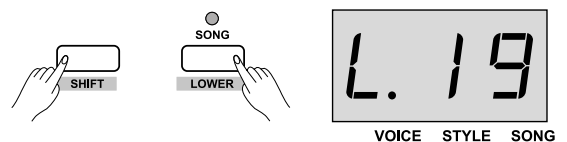
6. Um sich die ausgewählten Klänge anzeigen zu lassen bzw. um einen Klang im Klangkombinationsmodus ggf. zu wechseln, drücken Sie die Klangu Auswahl-Taste **26**. Ändern Sie ggf. den ersten oder zweiten Klang.
7. Um die Klangkombination auszuschalten, halten Sie erneut die Shift-Taste gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Klangkombination-Taste.



i Wenn die Klaviatur geteilt ist („Klaviatur Split“), funktioniert die Klangkombination nur im Melodiebereich der Klaviatur. Standardmäßig ist der Teilungspunkt beim „kleinen fis“ (engl. F#³) bzw. der 34. Taste. Der Teilungspunkt selbst gehört zum linken Bereich (Begleitautomatik).

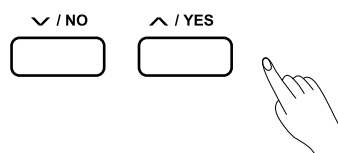
Spielen mit zwei Klängen

1. Wählen Sie einen Hauptklang, indem Sie vorgehen wie in Kapitel „Klänge wählen“ beschrieben.
2. Halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Tiefer-Tastaturbereich-Taste **28**.
Das LED-Display **25** zeigt „L. []“ an. Die Zahl definiert die Nummer des Begleitklangs.
3. Wählen Sie den gewünschten Begleitklang, indem Sie die entsprechende Klangdirektwahl-Taste **17** drücken.



01 GrandPno	03 E.Piano	05 E.Piano 3	07 Clavi	09 PercOrgn	11 ChurOrgn
02 GrandPn 2	04 E.Piano 2	06 Harpsi	08 Vibra	10 DrawOrgn	12 ReedOrgn
13 RockOrgn	15 Harmnic	17 CleanGtr	19 Strings	21 SweetTrp	23 SweetFlu
14 Acordion	16 NylonGtr	18 FngrBass	20 SynStrs	22 TenorSax	24 PanFlute

4. Alternativ wählen Sie den gewünschten Begleitklang, indem Sie ihn über den Drehregler **16** oder die Aufwärts-/Ja-Taste **32** und Abwärts-/Nein-Taste **33** anwählen.



5. Spielen Sie mit beiden Händen.

Die linke Hand spielt im Begleitklang, die rechte im Hauptklang.



Standardmäßig ist der Teilungspunkt beim „kleinen fis“ (engl. F#³) bzw. der 34. Taste. Das bedeutet, der Teilungspunkt der Klaviatur (hier Taste f#) zählt mit zum linken Akkordbereich.

6. Um die Funktion zu beenden, halten Sie die Shift-Taste gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Tiefer-Tastaturbereich-Taste.



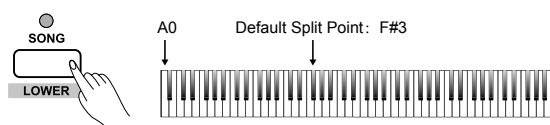
Teilungspunkt ändern

Standardmäßig ist der Teilungspunkt beim „kleinen fis“ (engl. F#³) bzw. der 34. Taste. Das bedeutet, der Teilungspunkt der Klaviatur (hier Taste f#) zählt mit zum linken Akkordbereich.

Um den Teilungspunkt zu ändern, gehen Sie folgendermaßen vor:

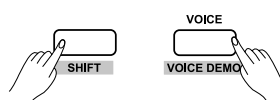
- Halten Sie die Tiefer-Tastaturbereich-Taste **28** gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die gewünschte Taste als Teilungspunkt auf der Klaviatur.

Der neue Teilungspunkt ist festgesetzt.



Demos der Klänge anhören

1. Aktivieren Sie den Klangauswahl-Modus und wählen Sie einen Klang (siehe Kapitel „Klänge wählen“).
2. Halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Demo-Klangauswahl-Taste **26**.
Es wird eine Demo-Melodie des gewählten Klangs gespielt.
3. Um die Demo-Melodie abzubrechen, drücken Sie die Wiedergabe-/Stopp-Taste **37**.

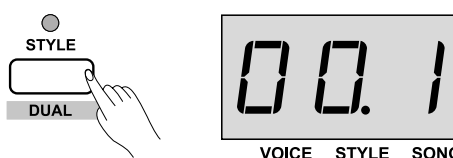


(Begleit-)Stile wählen

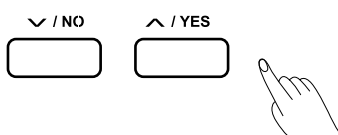
Das Stagepiano verfügt über 60 Stile für die automatische Begleitung (siehe Anhang).

1. Drücken Sie die Stilauswahl-Taste **27**.

Im LED-Display **25** springt die Markierung (kleiner Punkt) hinter die zweite Ziffer und befindet sich jetzt direkt über der Beschriftung „STYLE“. Die Ziffer definiert die Nummer des Stils.

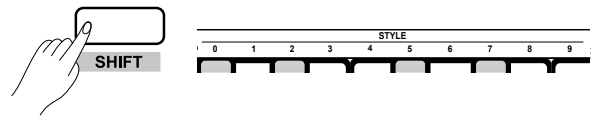


2. Wählen Sie den gewünschten Stil, indem Sie ihn über den Drehregler **16** oder die Aufwärts-/Ja-Taste **32** und Abwärts-/Nein-Taste **33** anwählen.



3. Alternativ können Sie direkt zum gewünschten Stil springen, indem Sie die Shift-Taste **30** drücken und die Stilnummer über die Stildirektwahl-Tasten **54** auswählen.

Beispiel: Drücken Sie die Stildirektwahl-Taste „0“ und anschließend sofort „8“ für Stilnummer 8.

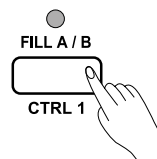


4. Drücken Sie die Wiedergabe-/Stopp-Taste **37**.
Die Lämpchen über der Wiedergabe-/Stopp-Taste blinken abwechselnd.
5. Sobald Sie mit Ihrer linken Hand einen Ton spielen, startet die Begleitautomatik.

Zwischenspiel („Fill-In“) einsetzen

Standardmäßig wird bei den Begleitstilen zunächst der Hauptteil A gespielt, was durch das leuchtende Lämpchen über der Zwischenspielfunktion-Taste angezeigt wird. Wenn Sie die Zwischenspielfunktion-Taste betätigen, wird nach einer kurzen Überleitung der Hauptteil B gespielt.

1. Aktivieren Sie die Begleitautomatik (siehe Kapitel „(Begleit-)Stile wählen“).
Das Lämpchen über der Zwischenspielfunktion-Taste leuchtet dauerhaft. Der Hauptteil A des (Begleit-)Stils wird gespielt.
2. Drücken Sie die Zwischenspielfunktion-Taste **36**.
Nach einem kurzen Zwischenspiel, dabei blinkt das Lämpchen über der Zwischenspielfunktion-Taste mehrmals, wird der Hauptteil B gespielt. Das Lämpchen über der Zwischenspielfunktion-Taste erlischt.
3. Damit wieder Hauptteil A gespielt wird, drücken Sie die Zwischenspielfunktion-Taste erneut.
Nach einem kurzen Zwischenspiel, dabei blinkt das Lämpchen über der Zwischenspielfunktion-Taste mehrmals, wird der Hauptteil A gespielt. Das Lämpchen über der Zwischenspielfunktion-Taste leuchtet dauerhaft.
4. Halten Sie die Zwischenspielfunktion-Taste länger gedrückt, wird das Zwischenspiel solange in Dauerschleife gespielt.
Das Lämpchen über der Zwischenspielfunktion-Taste blinkt mehrmals.



Lautstärke der (Begleit-)Stile wählen

Sie können die Lautstärke der Begleitmusik auf einer Skala von 0–127 einstellen.

1. Halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die entsprechende Begleitautomatiklautstärke-Taste **52**: ∇ für Lautstärke reduzieren oder \wedge für Lautstärke erhöhen.

Das LED-Display **25** zeigt die aktuelle Lautstärke an.

2. Um die Begleitmusik stumm zu schalten, drücken Sie die Begleitautomatiklautstärke-Tasten ∇ und \wedge gleichzeitig.

Das LED-Display zeigt „OFF“ an.

3. Um die Stummschaltung der Begleitmusik zu beenden, drücken Sie erneut die Begleitautomatiklautstärke-Tasten ∇ und \wedge gleichzeitig.



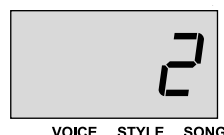
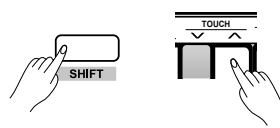
Anschlagdynamik wählen

Die Anschlagdynamik befindet sich standardmäßig auf der Stufe „002“. Um die Anschlagsdynamik zu ändern, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die entsprechende Anschlagdynamik-Taste **40**: ∇ für abwärts oder \wedge für aufwärts.
- Wählen Sie die gewünschte Stufe:

Stufe	Anschlagdynamik
OFF	Aus
1	Weich
2	Mittel
3	Hart

Das LED-Display **25** zeigt die angewählte Stufe an.



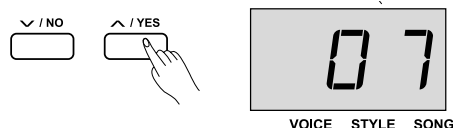
Stagepiano transponieren

1. Drücken Sie die Transponier-Taste **31**.

Im LED-Display **25** wird die aktuelle Einstellung angezeigt. Standardmäßig ist die Transposition ausgestellt („00“).

i Der Transponier-Modus wird automatisch beendet, wenn Sie nach 2 Sekunden keine Eingabe gemacht haben.

2. Um die Tonhöhe in Halbtonschritten um bis zu eine Oktave nach oben zu versetzen, drücken Sie die Aufwärts-/Ja-Taste **32**.
3. Um die Tonhöhe in Halbtonschritten um bis zu eine Oktave nach unten zu versetzen, drücken Sie die Abwärts-/Nein-Taste **33**.



- Alternativ wählen Sie die gewünschte Einstellung, indem Sie sie über den Drehregler **16** anwählen.
- Um die Tonhöhe auf den Standardwert zurückzusetzen, drücken Sie die Aufwärts-/Ja- und die Abwärts-/Nein-Tasten gleichzeitig.

Das LED-Display zeigt den Standardwert „00“.

Stagepiano stimmen

- Halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die entsprechende Stimm-Taste **41**: ∇ für abwärts oder \blacktriangle für aufwärts.

Das LED-Display **25** zeigt die aktuelle Einstellung an.

- Um die Einstellung auf den Standardwert zurückzusetzen, drücken Sie die Stimm-Tasten ∇ und \blacktriangle gleichzeitig.

Das LED-Display zeigt den Standardwert „00“.



Resonanzverhalten des Pedals bestimmen

Standardmäßig ist die Pedalresonanz deaktiviert („OFF“).

- Halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Pedalresonanz-Taste **39**.

Das LED-Display **25** zeigt die aktuelle Einstellung an: „OFF“ für ‚aus‘ und „on“ für ‚an‘.

- Drücken Sie die Pedalresonanz-Taste erneut, um die Einstellung zu ändern.



- Die Harmonie-Funktion wird automatisch deaktiviert, sobald die Pedalresonanz aktiviert wurde.
- Wenn Sie die Pedalresonanz während des Spielens deaktivieren oder aktivieren, kann entweder ein Ton ertönen oder eine kurze Spiel-pause erfolgen.

Metronom einsetzen

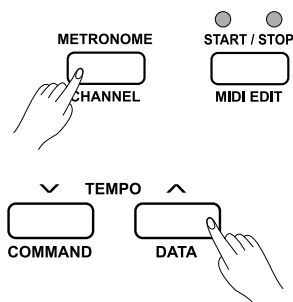





Während des Abspielens eines programmierten Liedes kann die Metronomfunktion nicht aktiviert werden.

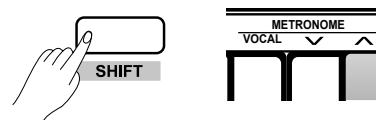
- Drücken Sie die Metronom-Taste **24**.

Die Lämpchen über der Wiedergabe-/Stopp-Taste blinken abwechselnd. Das rote Lämpchen steht für Downbeat, das blaue Lämpchen für Upbeat.

- Um das Tempo zu verlangsamen, drücken Sie die Tempo-Taste ∇ **22**.




3. Um das Tempo zu beschleunigen, drücken Sie die Tempo-Taste  **23**.
4. Um die Taktart zu ändern, halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie die entsprechende Takteinstellung-Taste **51**  bzw. . Wählen Sie zwischen neun Möglichkeiten.
Im LED-Display **25** wird die aktuelle Einstellung angezeigt.
5. Um die Wiedergabeart vom Standardton auf eine menschliche Stimme zu ändern, drücken Sie auf die Takteinstellung-Taste „VOCAL“.
6. Um das Metronom auszuschalten, drücken Sie die Metronom-Taste erneut.




Tempo einstellen

Die Metronom- und Duetfunktion, (Begleit-)Stile und programmierten Lieder haben standardmäßig ein vorprogrammiertes Tempo. Sie können es jedoch auf einer Skala von 30–280 ändern.

1. Um das Tempo zu verlangsamen, drücken Sie die Tempo-Taste  **22**.

Das Tempo wird mit jedem Tastendruck um einen Schritt verlangsamt. Das LED-Display **25** zeigt den aktuellen Tempowert an.

2. Um das Tempo zu beschleunigen, drücken Sie die Tempo-Taste  **23**.

Das Tempo wird mit jedem Tastendruck um einen Schritt erhöht. Das LED-Display zeigt den aktuellen Tempowert an.



3. Um einen bestimmten Tempowert einzustellen, halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und wählen Sie gleichzeitig den gewünschten Wert mit den Tempodirektwahl-Tasten **53**.

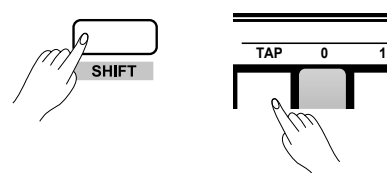
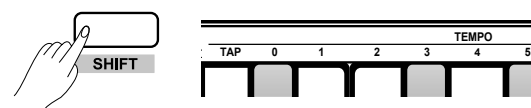
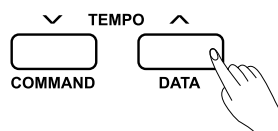
Beispiel: Drücken Sie die Tempodirektwahl-Taste „0“ und anschließend sofort „6“ und „4“ für Tempowert „64“.

Es ertönt ein Laut bei jedem Tastendruck. Das LED-Display zeigt den gewählten Tempowert an.

4. Ändern Sie das Tempo während der Wiedergabe eines (Begleit-)Stils oder programmierten Liedes in Echtzeit, indem Sie die Shift-Taste gedrückt halten und gleichzeitig zweimal hintereinander in dem gewünschten Tempo die Tempodirektwahl-Taste „TAP“ drücken.

Es ertönt ein Laut bei jedem Tastendruck. Das LED-Display zeigt den gewählten Tempowert an.

5. Um das Standardtempo wiederherzustellen, drücken Sie die Tempo-Tasten  und  gleichzeitig.



DSP-Effekte wählen

„DSP“ steht für „digital sound processor“ und ist eine digitale Klangbearbeitung.

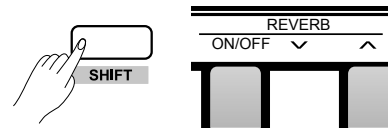
Nachhall „REVERB“ wählen

Standardmäßig ist der Nachhall-Modus in der Einstellung „2“ bzw. „Halle“.

1. Halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie die Nachhallfunktion-Taste **45** „ON/OFF“.
2. Wählen Sie den gewünschten Nachhall-Modus, indem Sie ihn mit der Nachhallfunktion-Taste **∨** oder **∧** anwählen:

Einstellung	Modus
1	Raum („Room“)
2	Halle („Hall“)
3	Kirche („Church“)
4	Verzögerung („Delay“)
5	verschobene Verzögerung („Pan Delay“)

Das LED-Display **25** zeigt die gewählte Einstellung an.



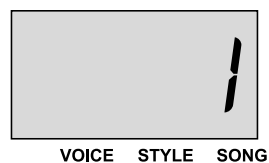
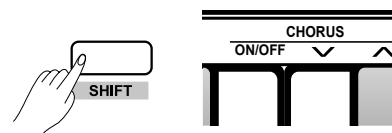
Klangfülle „CHORUS“ wählen

Standardmäßig ist der Klangfüllmodus in der Einstellung „1“ bzw. „Klangfülle 1“.

1. Halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie die Klangfunktion-Taste **46** „ON/OFF“.
2. Wählen Sie den gewünschten Klangmodus, indem Sie ihn mit der Klangfunktion-Taste **∨** oder **∧** anwählen:

Einstellung	Modus
1	Klangfülle 1 („Chorus 1“)
2	Klangfülle 2 („Chorus 2“)
3	Klangfülle 3 („Chorus 3“)
4	Flanger-Effekt („Flanger“)
5	Rotation („Rotary“)

Das LED-Display zeigt die gewählte Einstellung an.



Equalizer „EQ“ wählen

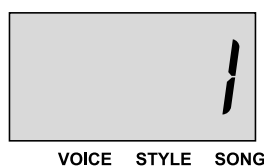
Standardmäßig ist der Equalizermodus in der Einstellung „1“ bzw. „Standard“.

- Halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und wählen Sie den gewünschten Modus, indem Sie ihn über die Equalizer-Taste **47** **∨** oder **∧** anwählen:



Einstellung	Modus
1	Standard
2	Modern
3	Rock
4	Klassik
5	Jazz

Das LED-Display zeigt die gewählte Einstellung an.



Lied aufnehmen

1. Drücken und halten Sie die Wiedergabe-/ Aufnahme-Taste **34**.

Sie befinden sich im Aufnahme-Menü: Das LED-Display **25** zeigt entweder „n F []“ oder „r - []“ an. Die Ziffer definiert die Nummer der Aufnahme bzw. den Aufnahmeplatz. „n F [...]“ bedeutet, dass auf diesem Platz noch keine Aufnahme gespeichert worden ist. „r - [...]“ zeigt an, dass eine Aufnahme auf diesem Platz gespeichert ist.

2. Wählen Sie den gewünschten Aufnahmeplatz bzw. anschließend die Nummer der Aufnahme, indem Sie ihn über den Drehregler **16** oder die Aufwärts-/Ja-Taste **32** und Abwärts-/Nein-Taste **33** anwählen.

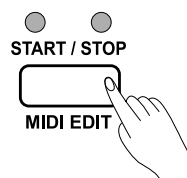
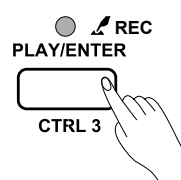
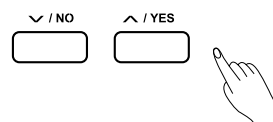
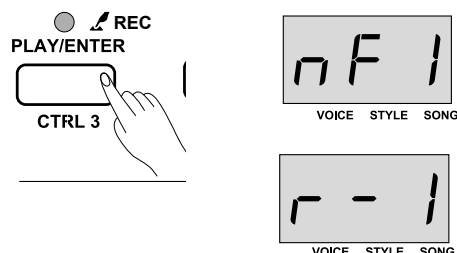
i Befindet sich auf dem gewählten Aufnahmeplatz bereits eine Aufnahme, wird diese überschrieben, wenn Sie die Aufnahme nach dem Anwählen bestätigen.

3. Drücken Sie die Wiedergabe-/Aufnahme-Taste erneut. Die Lämpchen der Wiedergabe-/Stopp-Taste blinken. Sie befinden sich im Aufnahmebereitschaftsmodus.
4. Wählen Sie den gewünschten Klang, den gewünschten Stil oder nehmen Sie andere Einstellungen vor der Aufnahme vor.
5. Um die Aufnahme zu starten, drücken Sie Wiedergabe-/ Stopp-Taste **37**.

Die Aufnahme beginnt und das Lämpchen über der Wiedergabe-/Aufnahme-Taste blinkt.

i Die Begleitmusik setzt erst dann ein, wenn Sie eine Ton bzw. Akkord im der Begleitautomatik zugewiesenen Bereich spielen. Der Bereich ist abhängig von Ihrem gewählten Klaviaturteilungspunkt. Standardmäßig ist der Teilungspunkt beim „kleinen fis“ (engl. F#³) bzw. der 34. Taste.

6. Alternativ startet die Aufnahme, sobald Sie Musik spielen. Die Aufnahme beginnt und das Lämpchen über der Wiedergabe-/Aufnahme-Taste blinkt.

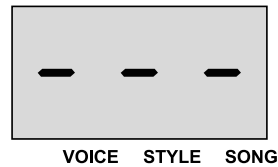


- Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie die Wiedergabe-/Aufnahme-Taste erneut.

Die Aufnahme stoppt und das LED-Display zeigt den Speichervorgang mit „---“ an. Das Lämpchen über der Wiedergabe-/Aufnahme-Taste erlischt, sobald der Speichervorgang abgeschlossen ist.



Ist der Speicher voll, zeigt das LED-Display „FUL“ an und die Aufnahme wird automatisch gestoppt.

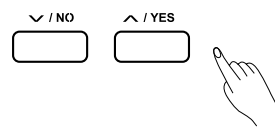
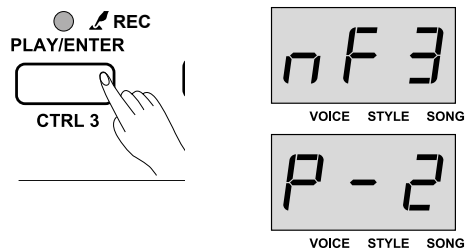


Aufnahmen abspielen

- Drücken Sie die Wiedergabe-/Aufnahme-Taste **34**.

Das LED-Display **25** zeigt entweder „n F []“ oder „p - []“ an. Die Ziffer definiert die Nummer der Aufnahme bzw. den Aufnahmeplatz. „n F []“ bedeutet, dass auf diesem Platz noch keine Aufnahme gespeichert worden ist. „p - []“ zeigt an, dass auf diesem Platz eine Aufnahme gespeichert ist.

- Wählen Sie die gewünschte Aufnahme, indem Sie sie über den Drehregler **16** oder die Aufwärts-/Ja-Taste **32** und Abwärts-/Nein-Taste **33** anwählen.
- Um die Wiedergabe zu starten, drücken Sie die Wiedergabe-/Aufnahme-Taste erneut.
- Um die Wiedergabe zu beenden, drücken Sie die Wiedergabe-/Aufnahme-Taste erneut.

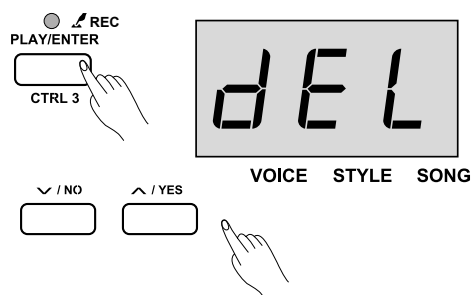
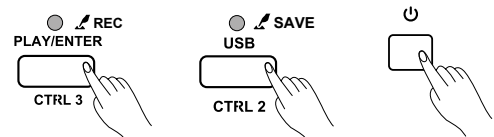


Aufnahmen löschen

- Um alle Aufnahmen unwiderruflich zu löschen, halten Sie gleichzeitig die Wiedergabe-/Aufnahme-Taste **34** und die USB-/Speicher-Taste **35** gedrückt und drücken Sie zusätzlich die Ein-/Aus-Taste **19**.

Alternativ gehen Sie folgendermaßen vor:

- Drücken Sie die Wiedergabe-/Aufnahme-Taste.
- Drücken Sie erneut die Wiedergabe-/Aufnahme-Taste und halten Sie sie gedrückt.
Das LED-Display **25** zeigt „dEL“ an.
- Um den Löschvorgang der Aufnahmen zu bestätigen, drücken Sie die Aufwärts-/Ja-Taste **32**.
- Um den Löschvorgang der Aufnahmen abzubrechen, drücken Sie die Abwärts-/Nein-Taste **33**.

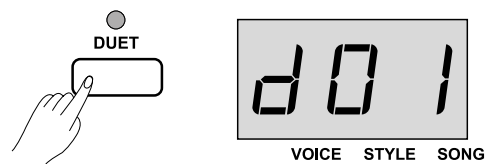


Duett-Funktion wählen

1. Drücken Sie die Duett-Taste **29**.

Das Lämpchen über der Duett-Taste leuchtet blau und das LED-Display **25** zeigt für ca. 3 Sekunden „d []“ an.

Die Zahl steht für den gewählten Duett-Typ. Standardmäßig ist der Duett-Typ „01“ eingestellt.



2. Wählen Sie einen anderen Duett-Typ, indem Sie ihn über die Duetteinstellung-Tasten **48** ∇ oder \wedge anwählen. Sie können zwischen 32 Duett-Typen wählen.

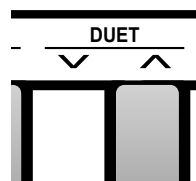
Das LED-Display zeigt den angewählten Duett-Typ an.

3. Um die Duett-Funktion zu aktivieren, spielen Sie einen Ton oder Akkord im Tastaturbereich der Begleitautomatik.

Der Duett-Klang wird gespielt, solange Sie die Taste gedrückt halten.

4. Ändern Sie ggf. das Tempo (siehe Kapitel „Tempo einstellen“).
5. Wählen Sie ggf. einen anderen Klang (siehe Kapitel „Klänge wählen“).
6. Wählen Sie ggf. einen anderen Teilungspunkt der Klaviatur (siehe Kapitel „Teilungspunkt ändern“).
7. Um die Duett-Funktion zu beenden, drücken Sie die Duett-Taste erneut.

Das Lämpchen über der Duett-Taste erlischt und das LED-Display zeigt „oFF“ an.



Harmonie-Funktion wählen

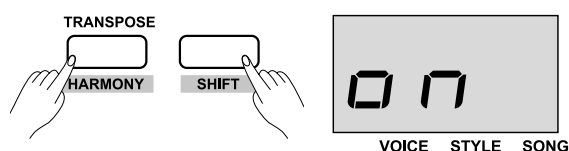
1. Um die Harmonie-Funktion zu aktivieren, halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Harmonie-Taste **31**.

Im LED-Display **25** wird „on“ angezeigt. Standardmäßig ist die Harmonie-Funktion in der Einstellung „1“ („H - 1“).

2. Wählen Sie eine andere Einstellung, indem Sie sie mit der Harmonieeinstellung-Taste **49** ∇ oder \wedge anwählen:

Einstellung	Harmonie-Typ
1	1+5
2	Oktave 1
3	Oktave 2

Das LED-Display zeigt die gewählte Einstellung.



3. Um die Harmonie-Funktion zu deaktivieren, halten Sie erneut die Shift-Taste gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Harmonie-Taste.

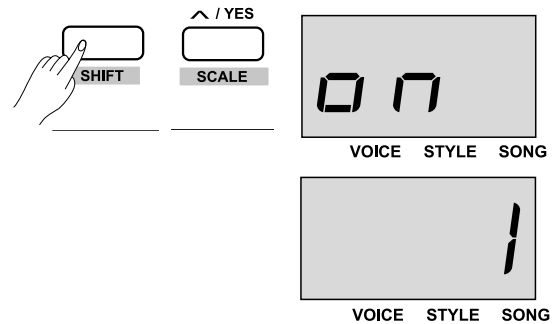
Im LED-Display wird „OFF“ angezeigt.



Alternatives Stimmungssystem wählen

1. Halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie die Tonleiter-Taste **32**.

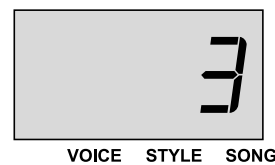
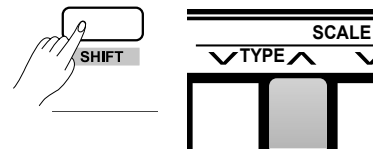
Sie befinden sich im Stimmungssystem-Menü: Das LED-Display **25** zeigt „on“ an. Standardmäßig ist die Tonleiter in der Einstellung „1“ (Pythagoreisch).



2. Wählen Sie das gewünschte Stimmungssystem, indem Sie die Shift-Taste gedrückt halten und das Stimmungssystem mit der Stimmungseinstellung-Taste **43** \vee oder \wedge anwählen:

Einstellung	Stimmungssystem
1	Pythagoreisch
2	Reine Stimmung (Dur & Moll)
3	Mitteltönige Stimmung
4	Werckmeister
5	Kirnberger
6	Gleichstufige Stimmung

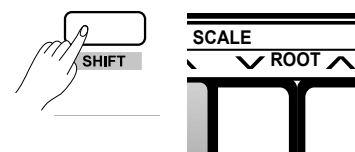
Das LED-Display zeigt die gewählte Einstellung an.



3. Wählen Sie den gewünschten Grundton, indem Sie die Shift-Taste gedrückt halten und den Grundton mit der Grundton-Taste **44** \vee oder \wedge anwählen:

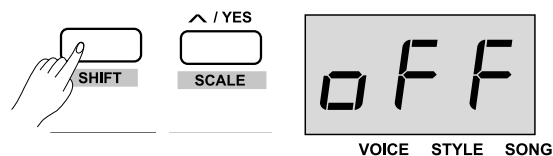
Grundton	Displayanzeige	Grundton	Displayanzeige
C	C	Fis	F ^u
Cis	C ^u	G	g
D	d	Gis	g ^u
Dis	d ^u	A	A
E	E	Ais	A ^u
F	F	h	b

Das LED-Display zeigt den gewählten Grundton an.



4. Um das alternative Stimmungssystem auszuschalten, halten Sie erneut die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie die Tonleiter-Taste **32**.

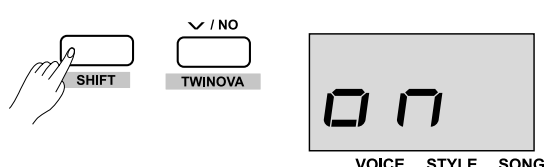
Das alternative Stimmungssystem ist deaktiviert, das LED-Display „OFF“ an.



„TWINOVA“

1. Um die Klaviatur zu teilen, halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Klaviaturteilen-Taste **33**.

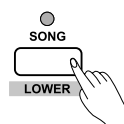
Sie befinden sich im Klaviaturteilen-Menü, im LED-Display **25** wird „on“ angezeigt. Standardmäßig ist der Teilungspunkt beim „kleinen e“ (engl. E#3) bzw. der 32. Taste.



Default Split Point: E3 (32)

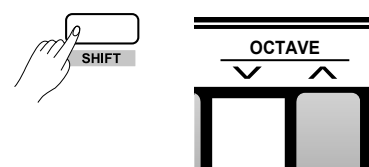


2. Wählen Sie ggf. einen anderen Klang (siehe Kapitel „Klänge wählen“).
3. Um einen anderen Teilungspunkt einzustellen, halten Sie die Tiefer-Tastaturbereich-Taste **28** gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die gewünschte Taste im Bereich „kleines c“ bis „C'““ als Teilungspunkt auf der Klaviatur. Der neue Teilungspunkt ist festgesetzt.



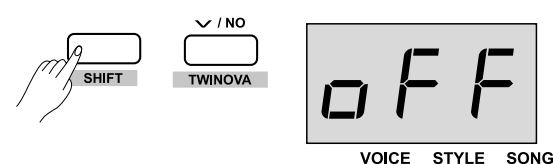
4. Um den Oktavenwert einzustellen, halten Sie die Shift-Taste gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Oktaveneinstellung-Taste **42** ∇ oder \wedge .

Das LED-Display zeigt den gewählten Oktavenwert an.



5. Um die Klaviaturteilung zu deaktivieren, halten Sie erneut die Shift-Taste gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Klaviaturteilen-Taste.

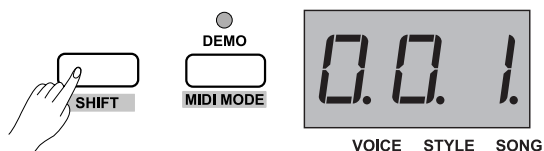
Im LED-Display wird „OFF“ angezeigt.



MIDI-Controller verwenden

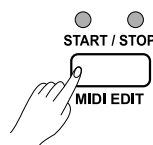
1. Halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie die MIDI-Modus-Taste **21**.

Sie befinden sich im MIDI-Steuerungsmenü: Das Lämpchen über der MIDI-Modus-Taste leuchtet blau und im LED-Display **25** befindet sich hinter jeder der 3 Ziffern eine Markierung (kleiner Punkt).

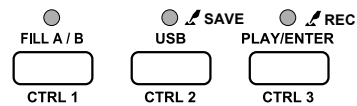


2. Drücken Sie die MIDI-Bearbeitung-Taste **37**.

Die Lämpchen über der MIDI-Bearbeitung-Taste leuchten blau und rot.



3. Wählen Sie den Controller aus, den Sie gezielt bearbeiten möchten, und drücken Sie die entsprechende Steuerung-Taste 1 **36**, 2 **35** oder 3 **34**.



Das Lämpchen über der gewählten Steuerung-Taste leuchtet blau.

4. Um einen Steuerungsbefehl einzugeben, drücken Sie zuerst die Befehl-Taste **22**.

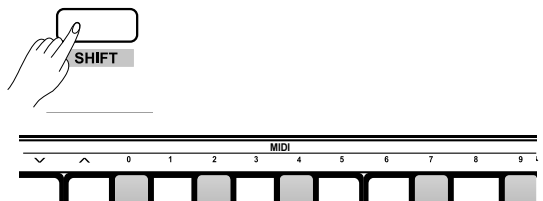
Im LED-Display springt die Markierung (kleiner Punkt) hinter die erste Ziffer und befindet sich jetzt direkt über der Beschriftung „VOICE“. Die Zahl definiert die aktuelle Einstellung. Standardmäßig ist der Wert in der Einstellung „001“.



5. Halten Sie die Shift-Taste gedrückt und geben den gewünschten Steuerungsbefehl über die MIDI-Direktwahl-Tasten **56** ein:

Steuerungs-befehl	Funktion	Displayanzeige
0-127	Standardbefehle (Bn)	0.00-1.27

Beispiel: Drücken Sie die MIDI-Direktwahl-Taste „0“ und anschließend sofort „6“ und „4“ für den Steuerungsbefehl „64“.



Das LED-Display zeigt den gewählten Steuerungsbefehl an.



6. Um den Steuerungsbefehl *Programmänderung* einzugeben, halten Sie die Shift-Taste gedrückt und geben den Steuerungsbefehl „128“ über die MIDI-Direktwahl-Tasten ein:

Steuerungs-befehl	Funktion	Displayanzeige
128	Programmänderung (Cn) (Engl. Program change)	.Cn

Das LED-Display zeigt den Steuerungsbefehl „Cn“ an.

7. Um den Steuerungsbefehl *Tastendruckdynamik* einzugeben, halten Sie die Shift-Taste gedrückt und geben den Steuerungsbefehl „129“ über die MIDI-Direktwahl-Tasten ein:

Steuerungs-befehl	Funktion	Displayanzeige
129	Tastendruckdynamik (Dn) (Engl. Channel pressure)	.dn

Das LED-Display zeigt den Steuerungsbefehl „Dn“ an.

8. Um den Steuerungsbefehl *Tonbeugung* einzugeben, halten Sie die Shift-Taste gedrückt und geben den Steuerungsbefehl „130“ über die MIDI-Direktwahl-Tasten ein:

Steuerungsbefehl	Funktion	Displayanzeige
130	Tonbeugung (En) (Engl. Pitch bend)	.En

Das LED-Display zeigt den Steuerungsbefehl „En“ an.



- Die Standardbefehle 0–127 repräsentieren das 1. Datenbyte. Das 2. Datenbyte können Sie eingeben, nachdem Sie die Daten-Taste gedrückt haben.
- Das Datenbyte des Steuerungsbefehls *Programmänderung* (Cn), *Tastendruckdynamik* (Dn) bzw. *Tonbeugung* (En) können Sie eingeben, nachdem Sie die Daten-Taste gedrückt haben.
- Beim Steuerungsbefehl *Tonbeugung* (En) wird das 1. Datenbyte automatisch in Abhängigkeit des 2. Datenbytes generiert:

2. Datenbyte	1. Datenbyte	Tonbeugung
0	0	niedrigste Stufe
0–126	0	
64	0	mittlere Stufe
127	127	höchste Stufe

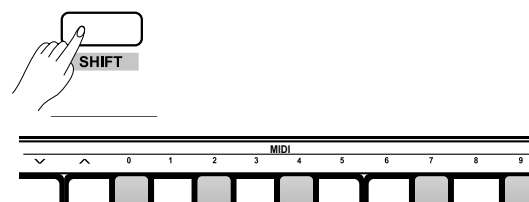
9. Um Daten einzugeben, drücken Sie zuerst die Daten-Taste **23**.

Im LED-Display springt die Markierung (kleiner Punkt) hinter die zweite Ziffer und befindet sich jetzt direkt über der Beschriftung „STYLE“. Die Zahl definiert die aktuelle Einstellung.



10. Halten Sie die Shift-Taste gedrückt und geben den gewünschten Wert zwischen 000 und 127 über die MIDI-Direktwahl-Tasten ein.

Das LED-Display zeigt den gewählten Wert an.



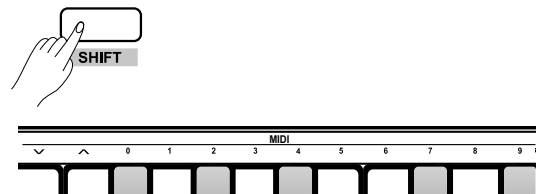
11. Um einen Kanal einzugeben, drücken Sie zuerst die Kanal-Taste **24**.

Im LED-Display springt die Markierung (kleiner Punkt) hinter die letzte Ziffer und befindet sich jetzt direkt über der Beschriftung „SONG“. Die Zahl definiert die aktuelle Einstellung.



- Halten Sie die Shift-Taste gedrückt und geben den gewünschten Kanal zwischen 01 und 16 über die MIDI-Direktwahl-Tasten ein.

Das LED-Display zeigt den gewählten Kanal an.



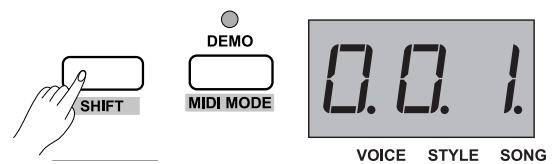
- Wählen Sie ggf. die Einstellungen für die anderen MIDI-Controller.
- Um den Bearbeitungsmodus zu beenden, drücken Sie die MIDI-Bearbeitung-Taste.

MIDI-Daten senden

- Halten Sie die Shift-Taste **30** gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die MIDI-Modus-Taste **21**.

Sie befinden sich im MIDI-Steuerungsmenü:

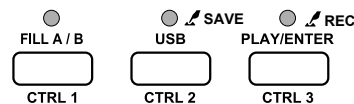
Das Lämpchen über der MIDI-Modus-Taste leuchtet blau und im LED-Display **25** befindet sich hinter jeder der 3 Ziffern eine Markierung (kleiner Punkt).



- Drücken Sie, entsprechend dem Controller, die Steuerung-Taste 1 **36**, 2 **35** oder 3 **34**.

Das Lämpchen über der gewählten Steuerung-Taste blinkt und zeigt damit an, dass die MIDI-Daten des gewählten Controllers versendet werden. Sobald die Übertragung beendet ist, leuchtet das Lämpchen über der gewählten Steuerung-Taste dauerhaft.

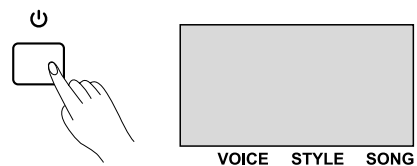
- Um das MIDI-Steuerungsmenü zu verlassen, halten Sie erneut die Shift-Taste gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die MIDI-Modus-Taste.



Stagepiano ausschalten

- Betätigen Sie die Ein-/Aus-Taste **19**.

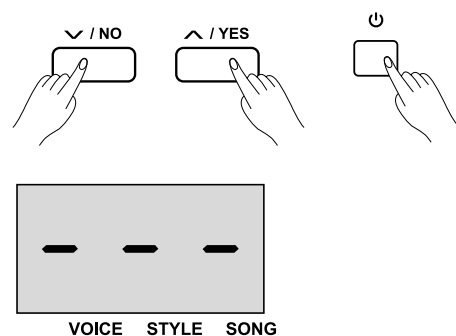
Das LED-Display **25** erlischt.





Auf Werkseinstellung zurücksetzen

- Schalten Sie das Stagepiano ggf. aus (siehe Kapitel „Stagepiano ausschalten“).
- Um alle Einstellungen und gespeicherten Aufnahmen auf dem Stagepiano zu löschen, halten Sie die Aufwärts-/Ja-Taste **32** und Abwärts-/Nein-Taste **33** gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Ein-/Aus-Taste **19**.

Das System wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt, das LED-Display **25** zeigt „---“ an.



Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Problembeseitigung
Wenn das Stagepiano ein- oder ausgeschaltet wird, ertönt ein Plopp-Ton.	Das ist eine normale Funktion und bedarf keiner Problembeseitigung.	Keine Maßnahme notwendig.
Beim Spielen ertönt kein Ton.	<ul style="list-style-type: none"> Die Lautstärke ist stumm geschaltet. Es befinden sich Kopfhörer in dem Kopfhörerausgang 2. 	<ul style="list-style-type: none"> Erhöhen Sie die Lautstärke, indem Sie den Lautstärkeregler 20 in Richtung „MAX“ drehen. Ziehen Sie die Kopfhörer aus dem Kopfhörerausgang 2 6.
Beim Gebrauch eines Mobiltelefons oder Smartphones ertönen unangenehme Töne aus den Lautsprechern des Stagepianos.	Die Verwendung elektrischer Geräte in der Nähe des Stagepianos kann wegen Störstrahlungen zu Beeinträchtigungen im Normalbetrieb führen.	– Nutzen Sie in der Nähe des Stagepianos keine elektrischen Geräte oder schalten Sie sie aus.
Beim Spielen ertönen die falschen Töne.	Stellen Sie sicher, dass das Stagepiano korrekt gestimmt und der Wert auf „00“ gesetzt ist.	– Um den Wert auf Standardeinstellung zurückzusetzen, drücken Sie die Stimm-Tasten 41  und  gleichzeitig.
Der Computer erkennt das Stagepiano nicht.	Die Verbindung zwischen Stagepiano und Computer ist nicht ordnungsgemäß.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die Verbindung zwischen Computer und Stagepiano. Verbinden Sie das Stagepiano mit einer anderen USB-Buchse des Computers.

Reinigung

HINWEIS!

Kurzschlussgefahr!

In das Gehäuse eingedrungenes Wasser kann einen Kurzschluss verursachen.

- Tauchen Sie das Stagepiano niemals in Wasser.
- Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Gehäuse gelangt.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Stagepiano kann zu Beschädigungen des Stagepianos führen.

- Verwenden Sie keine aggressiven und lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel sowie keine scharfen oder metallischen Reinigungsgegenstände wie Messer, Me-

tallbürsten und dergleichen. Diese können die Oberflächen beschädigen.

1. Ziehen Sie vor der Reinigung den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Reinigen Sie das Stagepiano mit einem weichen, trockenen Tuch.
3. Verwenden Sie bei hartnäckigen Verschmutzungen ein leicht angefeuchtetes Tuch sowie ggf. ein mildes Spülmittel.

Wischen Sie das Stagepiano anschließend mit einem trockenen Tuch trocken.

Aufbewahrung

- Bewahren Sie das Stagepiano stets an einem trockenen und vor Sonneneinstrahlung geschützten Ort auf.
- Wir empfehlen die Aufbewahrung in der Originalverpackung.

Technische Daten

Modell:	SP5300
Artikelnummer:	72049
Gewicht:	ca. 15,2 kg
Abmessungen (L × B × H):	ca. 136,0 × 37,0 × 14,3 cm

Netzadapter

Typ:	FJ-SW1202000E (Hersteller: Shenzhen Fujia Appliance Co., Ltd.)
Eingangsleistung:	100–240 V~; 50/60Hz max. 0,6 A
Ausgangsleistung:	12 V ===, 2 A
Schutzklasse:	II

Konformitätserklärung

CE Die EU-Konformitätserklärung kann unter der in der beiliegenden Garantiekarte angeführten Adresse angefordert werden.

Entsorgung

Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

Stagepiano entsorgen

(Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Staaten mit Systemen zur getrennten Sammlung von Wertstoffen)



Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!

Sollte das Stagepiano einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher **gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll**, z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/seines Stadtteils, abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Deswegen sind Elektrogeräte mit dem hier abgebildeten Symbol gekennzeichnet.

Anhang

Lieder

Nr.	Liedname
01	Walzer, op. 39, N° 15, in As-Dur
02	Fröhlicher Landmann, op. 68, N° 10
03	Étude
04	Tanz der vier kleinen Schwäne (Schwanensee)
05	Habanera, Suite N° 2 (Carmen)
06	A little polish dance (Mazurka)
07	Jesus, Savior, pilot me
08	Old Macdonald had a farm
09	O sole mio
10	Hochzeitsmarsch (Lohegrin)
11	Zweistimmige Invention Nr. 13 in A-Moll
12	Türkischer Marsch
13	Italienische Polka
14	Musette
15	Bourrée
16	To a wild rose, op. 51, N° 1
17	Away in a manger
18	Für Elise
19	Figaros Hochzeit
20	Angels we have heard on high
21	Walzer
22	America the beautiful
23	Did you ever see a Lassie
24	Arabesque
25	Old France
26	Santa Claus is coming to town
27	Music box dancer
28	9. Sinfonie, op. 95 (Aus der Neuen Welt), in E-Moll
29	Larghetto
30	Französische Suiten
31	Mazurka
32	Menuett 1
33	Menuett 2
34	Menuett 3
35	Menuett in G-Dur
36	Canzone Napoletana
37	Prelude
38	Liebesgruß, op. 12

Nr.	Liedname
39	Pizzicato-Polka
40	Piano Sonata N° 11, in A-Dur, K. 331
41	Lieder ohne Worte, op. 30, N° 6 Venetianisches Gondellied, in Fis-Moll
42	Arie des Herzogs (Rigoletto)
43	Burgmüller, op. 100, N° 15 Ballade
44	Spinnliedchen
45	In the theatre
46	Duet Alfredo & Violetta (La Traviata)
47	Torna a Surriento
48	Piano Sonate, in F-Dur
49	Tschaikowski Walzer
50	Militärmarsch, N° 1, in D-Dur
51	Als die alte Mutter mich noch lehrte singen
52	Étude on ledger lines 1
53	Étude on ledger lines 2
54	At the ball
55	Dancing raindrops
56	From a story book
57	She'll be comin' 'round the mountain
58	Song of the Brook
59	Puck
60	Cotton-pickin' fingers
61	Carl Czerny op. 599, N° 79
62	Carl Czerny op. 599, N° 80
63	Carl Czerny op. 599, N° 81
64	Carl Czerny op. 599, N° 82
65	Carl Czerny op. 599, N° 83
66	Carl Czerny op. 599, N° 84
67	Carl Czerny op. 599, N° 85
68	Carl Czerny op. 599, N° 86
69	Carl Czerny op. 599, N° 87
70	Carl Czerny op. 599, N° 88

Demos

Nr.	Liedname
01	Fantasia
02	Chopin, op. 25, N° 1
03	Polonaise, op. 53, N° 6, in As-Dur
04	Sonate N° 16, in C-Dur
05	Suite aus Menuetten in F-Dur

Klänge

Nr.	Tastenanzeige	Klangbezeichnung
Piano		
01	GrandPno	Akustischer Flügel (Engl. Acoustic Grand Piano)
02	GrandPn 2	Akustischer Flügel 2 (Engl. Acoustic Grand Piano)
03	E.Piano	E-Piano
04	E.Piano 2	E-Piano 2
05	E.Piano 3	E-Piano 3
06	Harpsi	Cembalo (Engl. Harpsichord)
Gestimmte Percussion		
07	Clavi	Clavinet
08	Vibra	Vibraphon
Orgel/Harmonikainstrumente		
09	PercOrgn	Perkussive Orgel (Engl. Percussive Organ)
10	DrawOrgn	Hammondorgel (Engl. Drawbar Organ)
11	ChurOrgn	Kirchenorgel (Engl. Church Organ)
12	ReedOrgn	Drehorgel (Engl. Reed Organ)
13	RockOrgn	Rock-Orgel (Engl. Rock Organ)
14	Acordion	Akkordeon (Engl. Accordion)
15	Harmnic	Mundharmonika (Engl. Harmonica)
Gitarre		
16	NylonGtr	Akustische Gitarre m. Nylon-Saiten (Engl. Nylon Guitar)
17	CleanGtr	Akustische Gitarre m. Stahl-Saiten (Engl. Clean Guitar)
Bass		
18	FngrBass	E-Bass, gezupft (Engl. Electric Bass (finger))
Streichinstrumente		
19	Strings	Streichinstrumente (Engl. String instruments)
20	SynStrs	Streicher-Ensemble (Engl. Synth Strings)
Blechblasinstrumente		
21	SweetTrp	Trompete
Holzblasinstrumente		
22	TenorSax	Tenorsaxophon
Flöten		
23	SweetFlu	Flöte (Engl. Sweet Flute)
24	PanFlute	Panflöte (Engl. Pan Flute)

(Begleit-)Stile

Nr.	Stil-Bezeichnung	Nr.	Stil-Bezeichnung
01	Romantischer 8-Beat	31	Cha-Cha-Cha
02	Pop 8-Beat	32	Beguine
03	Slow Rock	33	Salsa
04	Lyrischer 8-Beat	34	Bossa Nova Pop
05	Pop Walzer	35	Blues 1
06	Langsamer Walzer	36	Blues 2
07	Walzer 1	37	Blues 3
08	Walzer 2	38	Jazz Blues
09	Walzer 3	39	Piano Beat
10	Wiener Walzer	40	Piano Bar
11	Marsch 1	41	Pop 1
12	Marsch 2	42	Pop 2
13	Marsch 3	43	Pop 3
14	Polka	44	Pop 4
15	Italienische Polka	45	Pop 5
16	Jazz Pub	46	Pop 6
17	Jazz 1	47	Piano Rock
18	Jazz 2	48	Funk Pop
19	Jazz 3	49	Country Pop
20	Jazz 4	50	Pianist 1
21	Jazz 5	51	Pianist 2
22	Jazz 6	52	Pianist 3
23	Jazz 7	53	Pianist 4
24	Boogie	54	Pianist 5
25	Jive	55	Ballade 1
26	Dixieland-Jazz	56	Ballade 2
27	Latein	57	Ballade 3
28	Tango	58	Ballade 4
29	Lambada	59	Ballade im 6/8-Takt
30	Samba	60	Ballade 2 im 6/8-Takt

MIDI-Implementationstabelle

Funktion		Gesendet	Empfangen	Anmerkungen
Basic Channel	Default	1 ch	1-16 ch	
	Changed	1-16 ch	1-16 ch	
Mode	Default	×	3	
	Messages	×	×	
	Altered	*****	×	
Note Number		9-120	0-127	
	True voice	*****	0-127	
Velocity	Note on	○ (9nH, V = 1-127)	○ (9nH, V = 1-127)	
	Note off	× (9nH, V = 0)	× (8nH, V = 0-127)	
After Touch	Keys	×	×	
	Channels	×	○	
Pitchbender		×	○	
Control Change	0	○	○	Bank Select
	1	×	○	Modulation
	5	×	○	Portamento Time
	6	○	○	Data Entry
	7	○	○	Volume
	10	×	○	Pan
	11	×	○	Expression
	64	○	○	Sustain Pedal
	65	×	○	Portamento on/off
	66	×	○	Sostenuto Pedal
	67	○	○	Soft Pedal
	80	×	○	Reverb Program
	81	×	○	Chorus Program
	91	×	○	Reverb Level
	93	×	○	Chorus Level
	120	×	○	All Sound Off
121	×	○	Reset All Controllers	
123	○	○	All Notes of	

Funktion		Gesendet	Empfangen	Anmerkungen
Program Change	True #	○ *****	○ 0-127	
System Exclusive		×	○	
System Common	Song Position	×	×	
	Song Select	×	×	
	Tune	×	×	
System Real Time	Clock	×	×	
	Commands	×	×	
		*1	*1	
AUX	Local On/Off	×	×	
AUX Messages	Local On/Off	×	×	
	All notes off	×		
	Active sense	×		
	Reset	×		

*1
 Wenn die Begleitautomatik gestartet wird, wird eine FAH-Meldung gesendet. Wenn die Begleitautomatik gestoppt wird, wird eine FCH-Meldung gesendet. Wenn eine FAH-Meldung empfangen wird, wird die Begleitautomatik gestartet. Wenn eine FCH-Meldung empfangen wird, wird die Begleitautomatik gestoppt.

Mode 1: OMNI ON, POLY
 Mode 3: OMNI OFF, POLY

Mode 2: OMNI ON, MONO
 Mode 4: OMNI OFF, MONO

○: YES
 ×: NO

***** = Not applicable



VERTRIEBEN DURCH:

STARTER MUSIC GMBH
AUF DEM KUMMGRABEN 6A
53343 WACHTBERG
GERMANY

KUNDENDIENST

72049



+49 228 90918990



service@startermusic.de

MODELL:
SP5300

11/2019

3

**JAHRE
GARANTIE**